



Marktgemeinde

NEUDÖRFL

Schwesterngemeinde Zollikofen - Schweiz

Juli - August 2025 Nr. 7 + 8

www.neudoerfl.gv.at



Tolles Seefest

Das Seefest der SPÖ Neudörfel ist neben dem Dorffest die größte Freiluftveranstaltung im Jahresreigen unserer Marktgemeinde.

**Wenn das Wetter mitspielt, ist das bereits die halbe Miete.
Dass aber allein beim Seefest rund 50 (!) mehrheitlich junge Menschen anpackten, um allen das Feiern zu ermöglichen, beweist eindrucksvoll:
Dorfgemeinschaft hat Zukunft! (Bericht Seite 8).**

GEMEINDEAMT

Rathausplatz 1
Tel. 02622 / 77 277
Fax 02622 / 77 277-20
post@neudoerfl.bgld.gv.at
www.neudoerfl.gv.at

MO 08.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 18.00 Uhr
DI - DO 08.00 - 12.00 Uhr
FR 08.00 - 13.00 Uhr

SPRECHSTUNDE DES BÜRGERMEISTERS

MO (werktags) 16.00 - 18.00 Uhr
(Änderungen möglich)
Telefonische Terminvereinbarung
unter 02622 / 77 277

SPRECHSTUNDEN DER NOTARE

Jeden 2. und 4. Mittwoch (werktags)
14.00 - 15.00 Uhr im Gemeindeamt

ALTSTOFFSAMMELSTELLE

Zum Bauhof 1
Öffnungszeiten April - Oktober:
MI 14.00 - 16.00 Uhr
SA 13.00 - 16.00 Uhr
Mobiles Häckselservice sowie
Abholservice nach
Terminvereinbarung
Tel. 0699 / 10 40 44 01
(werktags von 07.00 - 15.00 Uhr)

SOZIALSTATION

Rathausplatz 1
Tel. 0676 / 958 58 05
www.sozialstation.at

SoziMobil

Fahrtendienst - egal, ob zum Arzt,
zur Therapie, zum Einkaufen, etc.
Tel. 0676 / 555 20 40

VOLKSHILFE BURGENLAND

Stützpunkt Neudörfel
Tel. 0676 / 88 35 03 06

ESSEN AUF RÄDERN

Information und Bestellung:
Tel. 02622 / 77 277 oder
Tel. 0699 / 16 05 40 99

PASSAGEN-APOTHEKE

Hauptstraße 68
Tel. 02622 / 79 260
MO - FR 08.00 - 18.00 Uhr
SA 08.00 - 12.00 Uhr

NOTRUF

Euronotruf 112
Feuerwehr 122
Polizei 133
Rettung 144

VORWORT DES BÜRGERMEISTERS

GEMEINDE

Neue Amtsleitung Radarüberwachung in Neudörfel	4
---	---

Jungbürgerfeier und Sportlerehrung Einladung zur Funcourt Eröffnung	5
--	---

ZAHLEN, DATEN, FAKTEN

Termine, Jubiläen, Geburten, Todesfälle, etc.	6
---	---

CHRONIK

Seefest der SPÖ Neudörfel war ein voller Erfolg!	8
--	---

Vor 40 Jahren	9
---------------	---

Erste JVP-Wanderung Coffee with Cops Weinstöckl feiert 10 Jahre Maßnitzer in Maßnitz	10
---	----

Ausflug der SPÖ Neudörfel Kettcar-Zeitrennen der Kinderfreunde Neudörfel	11
---	----

PFARRE

Pfarrtermine und aktuelle Nachrichten	12
---------------------------------------	----

FEUERWEHR

Aktuelle Nachrichten	14
----------------------	----

INFORMATION

Klimawandelanpassung mit Bodenschutz und Artenvielfalt	17
--	----

KINDERKRIPPE UND KINDERGARTEN

Aktuelle Nachrichten	18
----------------------	----

VOLKSSCHULE

Aktuelle Nachrichten	20
----------------------	----

MITTELSCHULE

Aktuelle Nachrichten	24
----------------------	----

VEREINE

GFZN-Neuigkeiten	28
------------------	----

SENIOREN

Neues vom Seniorenbund	29
------------------------	----

SPORT

SCN-Nachrichten	30
-----------------	----

IMPRESSUM GEM. § 24 MEDIENGESETZ:

Medieninhaber, Redaktion
und Herausgeber:
Marktgemeinde Neudörfel
Rathausplatz 1
7201 Neudörfel

Redaktion:

Ing. Michael Sgarz BSc
Walter Horvath
Gerhard Kiraly
Lukas Feßl
Gerhard Moser
Dominik Strümpf BSc
Mag. Raphael Fink

Grafik, Layout & Design:

Elke Reismüller

Zugesandte Fotos:

Urheber genannt, wo gewünscht.
Die Fotos wurden von Vereinen,
Schulen und Institutionen für den
Abdruck honorarfrei zur Verfüg-
ung gestellt.

Anzeigen und Inserate:

Sabine Schürgerl B.A.
02622 / 77 277- 21

Druck:

Wograndl-Druck GmbH
Druckweg 1
7210 Mattersburg

Erscheinungsort:

7201 Neudörfel
Das Mitteilungsblatt erscheint mit
11 Ausgaben. Ergeht an alle Haus-
halte.

Titelfoto:

Michael Sgarz

E-Mail:

redaktion@neudoerfl.bgld.gv.at

Nächste Ausgabe:
September 2025

Redaktionsschluss:
14.09.2025

Geballtes Engagement!

**Liebe Neudörflerinnen und Neudörfler,
liebe Jugend!**



Zum Gelingen des Seefestes am 9. August haben rund 50 Menschen beigetragen, viele davon unbemerkt „hinter der Bühne“. Dass schon am nächsten Tag bei Beginn des Badebetriebes alles weggeräumt und die Wiese wieder sauber war, hat zwar viel Kraft gekostet, zeugt aber vom großen Verantwortungsbewusstsein der Veranstalter.

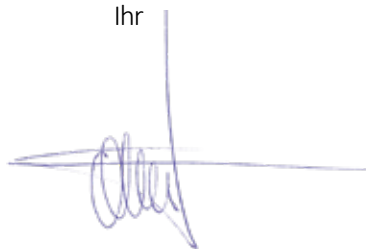
Schon in drei Wochen werden zwei- bis dreihundert Freiwillige tage- und nächtelang auf den Beinen sein, um gemeinsam unser Dorffest zu veranstalten. Zahlreiche Neudörfler Vereine nutzen dieses Fest, um mit ihren Angeboten nicht zuletzt die wirtschaftliche Basis für den ganzjährigen Betrieb zu erwirtschaften. Im Vordergrund steht dabei aber seit dem ersten Dorffest die Idee, die Hauptstraße für ein Wochenende in eine Flaniermeile zu verwandeln und einen Ort der Begegnung zu schaffen.

Dass rund um das Wochenende 13./14. September in Neudorf „Ausnahmestand“ herrscht, verlangt jedoch besonders den direkten Anrainerinnen und Anrainern viel Geduld und Verständnis ab. Zum Umstand, dass die Zu- und Abfahrt zu Häusern im Festbereich für PKWs gesperrt bleibt, gesellt sich erschwerend eine lärmbedingt schlaflose Nacht. Es ist wieder einmal an der Zeit, sich bei allen direkt betroffenen Menschen für diese jahrzehntelange Toleranz zu bedanken!

Allen Mitwirkenden wünsche ich viel Erfolg sowie allen Gästen viel Vergnügen und spannende Begegnungen. Und sollte unser jährlicher Appell, den Wettbewerb um die kräftigsten Lautsprecher nicht eskalieren zu lassen, heuer fruchten, wird sogar „gute Unterhaltung“ möglich sein.

Abschließend darf ich – vor allem unserer jüngeren Generation – eine stressfreie Rückkehr in den Ernst des Lebens wünschen. Dass mit Beginn des neuen Schuljahres plötzlich wieder hunderte Kinder und Jugendliche auf Schulwegen unterwegs sein werden, erfordert von uns allen erhöhte Aufmerksamkeit im Straßenverkehr. Und es steht nirgendwo geschrieben, dass Kinder ab sofort wieder mit dem Auto bis ins Klassenzimmer gebracht werden müssen...

Ihr



Dieter Posch
Bürgermeister

Angekommen...

Mit 01.08. hat Doris Götz die Amtsleitung der Marktgemeinde Neudörfel offiziell übernommen. Sie betritt kein Neuland, war sie doch jahrelang mit der Stellvertretung des bisherigen Amtseleiters Robert Haider betraut. Dennoch wurden Doris Götz zu ihren bisherigen Aufgaben etliche neue auf die Schultern gepackt, noch dazu ist die Verwaltung in der Urlaubszeit stets karg besetzt. All das ist eine sehr stressige Mischung...

Mit dem Bezug ihres neuen Büros hat die neue Amtseleiterin nun auch symbolisch einen großen Schritt gesetzt. Wenn sich alle MitarbeiterInnen im Haus als Teil eines Teams verstehen und Mitverantwortung übernehmen, wird die Verwaltung unserer Gemeinde unter neuer Lei-

tung funktionieren. Fest steht aber auch: Im Neudörfler Rathaus arbeiten nach wie vor Menschen und keine KI-generierten Maschinen! Wir wünschen Doris Götz viel Erfolg bei ihrer neuen Tätigkeit.



Bgm. Dieter Posch begrüßt Amtseleiterin Doris Götz an ihrem neuen Arbeitsplatz und spricht ihr erneut sein volles Vertrauen aus.

Radarüberwachung in Neudörfel

Die Marktgemeinde Neudörfel nahm an der Aktion des Landes Burgenland für mehr Verkehrssicherheit durch mobile Radarüberwachung teil. Am 25.06. wurden daher an mehreren Straßenabschnitten innerhalb unserer Gemeinde Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt. Ziel dieser Maßnahme war es, das Verkehrsverhalten zu analysieren und die Verkehrssicherheit nachhaltig zu fördern.

Die Ergebnisse zeigen ein differenziertes Bild des Verkehrsverhaltens in Neudörfel:

- **Höchstes Verkehrsaufkommen:** Die Hauptstraße verzeichnete mit über 1100 Fahrzeugen in zwei Stunden den stärksten Verkehr.
- **Meiste Verstöße:** Auf der Bickfordstraße wurden trotz geringerer Fahrzeugzahl die meisten Geschwindigkeitsüberschreitungen festgestellt – fast jedes siebte Fahrzeug war zu schnell.
- **Geringste Belastung:** Der Mitterweg war mit nur 59 Fahrzeugen und einem einzigen Verstoß der ruhigste und disziplinierteste Abschnitt.

Diese Zahlen vom 25.06. verdeutlichen, wie unterschiedlich das Verkehrsaufkommen und das Verhalten der Verkehrsteilnehmer ausfallen. Die Gemeinde appelliert weiterhin an alle FahrerInnen, die geltenden Tempolimits einzuhalten – aus Rücksicht und Verantwortung gegenüber allen.

JAHRMARKT

**Montag,
22. September 2025
von 6.00 bis 13.00 Uhr**

Neudörfel
Matthias-Kollwentz-Straße



Fremdenverkehrs- und
Verschönerungsverein
7201 NEUDÖRFEL

Straßenbezeichnung	Messbeginn	Messende	Gemessene Fahrzeuge	Anzeigen
Hauptstraße	07:00	09:00	1166	29
Bickfordstraße	10:00	12:00	676	90
Matthias Kollwentz-Straße	13.30	15:30	314	36
Mitterweg	17:00	19:00	59	1

Jungbürgerfeier und Sportlerehrung

Beim Festakt anlässlich des Nationalfeiertages am 26. Oktober im Martinihof wird auch heuer wieder mit den JungbürgerInnen gefeiert und erfolgreiche SportlerInnen werden geehrt.

Alle Sportvereine bzw. SportlerInnen, die für eine Ehrung in Frage kommen, werden aufgerufen, Namen, Sportart, Bewerb und Disziplin bis spätestens Freitag, den 26.09.2025 am Gemeindeamt zu melden. Später einlangende Meldungen können aus organisatorischen Gründen für die Ehrung am Nationalfeiertag nicht mehr berücksichtigt werden.

Folgende Auszeichnungen werden verliehen:

Mit Anstecknadel und Urkunde:

Alle NeudörflerInnen - sowie alle bei einem Neudörfler Verein aktiven SportlerInnen - für die erstmalige Erringung eines

- Olympiasieges oder Weltmeistertitels (Nadel in Gold)
- Österreichischen Staatsmeistertitels (Nadel in Silber)
- Landesmeistertitels (Nadel in Bronze)

Mit Urkunde:

Alle NeudörflerInnen - sowie alle bei einem Neudörfler Verein aktiven SportlerInnen - welche neuerlich einen Meistertitel erreicht haben, denen die Anstecknadel jedoch bereits verliehen wurde.

Einladung zur Funcourt Eröffnung

Der neue Funcourt zwischen dem Tennisplatz ATC Neudörfel und dem alten Sportplatz steht kurz vor der Fertigstellung. Nach Verzögerungen durch Lieferschwierigkeiten soll er bis Mitte September fertig sein – ein wichtiges Projekt für unsere Jugend. Die Gemeinde und der Ausschuss für Kinder und Jugend laden zur feierlichen Eröffnung am **Mittwoch, 24.09.2025, ab 17:00 Uhr** ein. Alle Neudörflerinnen und Neudörfler sind herzlich willkommen – besonders unsere Jugendlichen, die diesen Platz mit Leben füllen sollen.



Im Rahmen der Veranstaltung findet auch ein Kennenlernen aller Jungbürger statt, die im Zuge des Nationalfeiertages geehrt werden.

Feiern Sie mit uns! **FUNCOURT ERÖFFNUNG**

24.09.2025 | 17.00 Uhr
Alter Sportplatz

Für Gegrilltes, kühle Getränke und Musik ist gesorgt!



Homeoffice Möbel zum Wohlfühlen

Entdecken Sie ergonomische Arbeitstische und Stühle, smarte Beleuchtung, intelligente Stauraumlösungen und mehr im Neudoerfler Onlineshop.

shop.neudoerfler.com



TERMINE SEPTEMBER

- 1. Sprechstunde**
Bgm. Dieter Posch
16.00 - 18.00 Uhr
- 8. Sprechstunde**
Bgm. Dieter Posch
16.00 - 18.00 Uhr
- 10. Sprechstunde des Notars**
Mag. Thomas Prets
14.00 - 15.00 Uhr
Rathaus
- 13. Dorffest**
- FVV Neudörf
14. Hauptstraße
- 15. Sprechstunde**
Bgm. Dieter Posch
16.00 - 18.00 Uhr
- 17. Storchfest**
Marktgemeinde Neudörf
15.00 Uhr
Martinihof
- 20. Familienradwandertag**
ARBÖ Neudörf
14.30 Uhr
Kinderfreundeheim
- 21. Pfarrwallfahrt**
Pfarre Neudörf
07.30 Uhr
Pfarrheim
- 22. Jahrmarkt**
FVV Neudörf
06.00 - 13.00 Uhr
Matthias Kollwentz-Straße
- 22. Sprechstunde**
Bgm. Dieter Posch
16.00 - 18.00 Uhr
- 24. Sprechstunde des Notars**
Dr. Michael Seifner
14.00 - 15.00 Uhr
Rathaus
- 30. Pensionistennachmittag**
PVÖ OG Neudörf
15.00 Uhr
Erich Hörndl-Sportanlage
- 30. Sprechstunde**
Bgm. Dieter Posch
16.00 - 18.00 Uhr

Bitte beachten Sie:

Für die Sprechstunde von Bgm. Dieter Posch ist eine telefonische Voranmeldung unter 02622 / 77 277 erforderlich.

JUBILÄEN IM SEPTEMBER

- | | |
|--|--|
| 1. Claudia Kerbl (60) | 21. Brigitte Schügerl (83) |
| 1. Helene Lipovics (82) | 23. Elisabeth Pfneisl (70) |
| 1. Rudolf Borsitzky (85) | 23. Theresia Panis (80) |
| 2. Richard Thiel (91) | 23. Edelgard Fink (82) |
| 3. Maria Elfriede Donhauser (83) | 23. Frieda Hutter (99) |
| 3. Nikolaus Hammer (84) | 24. Sabine Pavel (55) |
| 4. Dragutin Gregorincic (75) | 25. Dieter Heinz Eitzenberger (50) |
| 5. Gabriele Becker (83) | 25. Johann Jusinger (85) |
| 5. Hildegard Barbara Langer (96) | 25. Elsbeth Pirklbauer (88) |
| 6. Erika Jungwirth (60) | 26. Karlheinz Trinkl (55) |
| 6. Rudolf Paul Stöger (75) | 26. Christine Theresia Schwarz (60) |
| 6. Maria Vogl (94) | 26. Eva Tschirk (75) |
| 8. Christine Maria Radl (83) | 27. Zeljka Ploderer (55) |
| 8. Franz Stefan Scheidl (85) | 27. Johann Grafl (60) |
| 9. Ilse Theresia Lange (75) | 27. Elisabeth Weber (86) |
| 10. Eulalia Maria Hammerl (88) | 27. Rosa Pandur (89) |
| 10. Herta Hauke (90) | 29. Gerlinde Lanzenbacher (55) |
| 11. Johanna Spitzer (83) | 30. Viorica Maritean (50) |
| 12. Fahrettin Selikoglu (55) | 30. Kurt Lebisch (86) |
| 12. Maria Margarete Kronig (82) | |
| 14. Wilhelm Pogats (86) | |
| 15. Johann Marx (88) | |
| 16. Horst Georg Floner (84) | |
| 16. Roland Hafner (92) | |
| 18. Günter Lemke (65) | |
| 19. Sandra Marlene Plecher (55) | |
| 19. Monika Jusinger (84) | |
| 19. Berta Fromwald (86) | |
| 20. Gabriela Agnes Paula Ötsch (60) | |
| 20. Slavka Stanisljevic (70) | |
| 21. Irene Lenauer (70) | |

GEBURTEN

Laura Aschauer
Charlotte Velek
Hannah Duchek
Sofia Maria Löffler
Noah Seiler
Konstantin Jeftić
Lina Gülcan

EHESCHLIESSUNGEN

Nina Voit
und Philipp Weber
19.07.2025

Stephanie Eitzenberger
und Stefan Tandl
26.07.2025

EHEJUBILARE

Goldene Hochzeit
50 JAHRE

Annamaria und
Anton Paul Piribauer
05.09.1975

Hermine Maria und
Franz Lorenz Steiger
27.09.1975

Diamantene Hochzeit
60 JAHRE

Maria Theresia und
Ferry Franz Leopold Kaiser
05.09.1965

Dipl.-Ing. Dr. Walter
und Ulrike Kollwentz
16.09.1965

Gertrude und
Erich Alfred Grill
25.09.1965

Gnaden-Platin-Hochzeit
70 JAHRE

Maria und
Josef Medics
30.09.1955

Die
Marktgemeinde Neudörf
gratuliert recht herzlich ...

TODESFÄLLE

Johann Spitzer
Leopold-Braunstorfer-
Gasse 12
am 24.07.2025
im 85. Lebensjahr

Die
Marktgemeinde Neudörf
kondoliert ...

**DEIN JOB
IN NEUDÖRFL**

Bierkistl Neudörf
sucht
ab sofort
**Allroundkraft/
Reinigungskraft**

Mehr Infos unter
0676 93 25 108
bierkistl@gmx.at

VORANKÜNDIGUNG**Jahrgangstreffen
der 1975er**

**Samstag,
08.11.2025**

Weitere Informationen
folgen in der
nächsten Ausgabe!

 **PFARRE NEUDÖRFL**

Hauptkirche 6
7201 Neudörf
Tel.: +43 3522 772 30
E-Mail: neudoe@neudoe.at
http://www.neudoe.at/neudoe



Eltern-Kind-Runde

Wir laden alle Mütter und Väter mit ihren Babys und Kleinkindern (0-5 Jahre) zur Eltern-Kind-Runde ins Pfarrheim Neudörf ein. Gemeinsam wollen wir spielen, uns austauschen und aktuelle Themen besprechen.

**Immer erster Dienstag im Monat (außer Jän.)
von 14:30-16:30 Uhr im Pfarrheim Neudörf.**

- 2. September 2025
- 7. Oktober 2025
- 4. November 2025
- 2. Dezember 2025
- 13. Jänner 2026
- 3. Februar 2026
- 3. März 2026
- 7. April 2026
- 5. Mai 2026
- 2. Juni 2026

geleitet von Delphine Vögerle und Sandra Perger

Delphine Vögerle: 0660 8319475
Sandra Perger: 0664 9590837

Wir gratulieren ...

Eva Mundprecht

zur mit ausgezeichnetem Erfolg bestandenen
Matura
am Bundesgymnasium Zehnergasse Wiener Neustadt.

Weiters gratulieren wir zur Verleihung des
Goldenen Ehrenringes -
in Anerkennung
ihrer außergewöhnlichen schulischen Leistungen:

Sie erzielte in sämtlichen acht Jahreszeugnissen sowie
in der schriftlichen und mündlichen Matura
ausschließlich die Note "Sehr gut".

**Hinweis:**

Wir gratulieren gerne zu abgelegten Prüfungen.
Melden Sie sich dazu mit
beigelegtem Zeugnis bei
redaktion@neudoe.at

ÖFFENTLICHER NOTAR
Mag. Thomas PRETS, LL.M.

7210 Mattersburg, Hauptplatz 3/1/4
Tel.: 02626/654 34,
Fax: 02626/654 34 25
E-Mail: office@notar-pretts.at



**AMTSTAG IM RATHAUS DER
MARKTGEMEINDE NEUDÖRFL**
jeden 2. Mittwoch im Monat
von 14.00 bis 15.00 Uhr

**DR. MICHAEL
SEIFNER**
ÖFFENTLICHER NOTAR

7210 MATTERSBURG ► MARTINSPLATZ 7
T: 02626 622 39 ► F: 02626 622 39-4
OFFICE@NOTAR-SEIFNER.AT
WWW.NOTAR-SEIFNER.AT



AMTSTAG IM RATHAUS DER MARKTGEMEINDE NEUDÖRFL
jeden 4. Mittwoch im Monat von 14:00 bis 15:00 Uhr

Seefest der SPÖ Neudörfli war ein voller Erfolg!

Schon beim Aufbau am Vormittag zeigte sich ein echtes Team der Generationen: freiwillige HelferInnen von 10 bis 74 Jahren waren motiviert, gemeinsam eine fantastische Veranstaltung auf die Beine zu stellen. Ob Kuchen backen, Zelte aufstellen oder Bierbänke tragen – dank tatkräftiger Zusammenarbeit war alles bestens vorbereitet.



„Als SPÖ sind wir stolz darauf, dass bei unserem Fest von echten Tellern mit echtem Besteck gegessen werden kann. Gerade die anstrengende Arbeit im Abwasch- und Grillwagen verdient höchste Anerkennung“, betonte Vorsitzender Michael Sgarz und bedankte sich herzlich bei den über 50 HelferInnen.



Für die musikalische Unterhaltung sorgten Constantin Luger und Gerhard Moser, die mit ihrer schwungvollen Musik zahlreiche Tanzpaare auf die Tanzfläche lockten. Auch lange nach Mitternacht wurde an der Bar weitergefeiert.



Dank des schnellen Abbaus am nächsten Morgen konnte der Badensee wie gewohnt pünktlich für den regulären Badebetrieb öffnen. Ein gelungenes Fest, das nur durch den großartigen Einsatz unserer Gemeinschaft möglich war – wir freuen uns schon auf das nächste Seefest!

Im September

für Sie:

Teilnahme am

*Neudörfler
Dorffest*

Wildragout oder
Beuschl mit Knödel
Schnitzelvariationen



Diverse

*Wochenend-
Schmankerl*

Martinihof
Hotel *** | Restaurant

www.martinihof.com
Reservierungen unter 02622 / 77 845



*Damals
vor vierzig Jahren*



Liebe Neudörflerinnen
und Neudörfler,
liebe Jugend!

Zum letzten Mal wende ich mich im Mitteilungsblatt unserer Gemeinde als Bürgermeister mit einem Beitrag an Sie, nachdem ich am 15. September, nach fast 23jähriger Tätigkeit, dieses Amt meinem Nachfolger Gemeinderat Ernst Götz übergebe.

Ich benütze diese Gelegenheit, um in aller Öffentlichkeit ein aufrichtiges Dan-

keschön zu sagen, zuerst allen meinen KollegInnen vom Gemeinderat und in der Gemeindeverwaltung, von denen ich weiß, dass jeder einzelne bemüht ist, innerhalb seines Aufgabengebietes das Beste für unsere Gemeinde zu geben. Sonst wäre es ja auch nicht möglich gewesen, unserer Heimatgemeinde Neudörfel das Aussehen von heute zu geben und Lebensbedingungen zu schaffen, die in anderen Gemeinden nicht zu finden sind.

Dankeschön auch Ihnen allen. Denn letztlich haben wir Gemeindefunktionäre nur die Ziele vorgegeben. Erricht haben wir diese gemeinsam durch ehrliche Arbeit und die Bereitschaft, das Gemeinsame über das Trennende zu stellen. Dass dieses Gemeinschaftsdenken auch in Zukunft erhalten bleibt, wünsche ich vor allem dem neuen Bürgermeister und seinen MitarbeiterInnen.

Leider ist es ja nicht selbstverständlich, sich zu einer Gemeinschaft zu bekennen und dafür manchmal auch Opfer zu bringen. Außenseiter und Besserwisser hat es immer gegeben und wird es immer geben.

So wird es auch Mitbürger geben, die mit meiner Arbeit nicht zufrieden waren und ich bestreite auch gar nicht, Fehler gemacht zu haben. Glauben Sie mir bitte aber eines: Ich war immer bemüht, das Gesamtwohl zu sehen und danach habe ich gehandelt.

Vielen von Ihnen konnte ich helfen und natürlich können Sie sich auch in Zukunft an mich wenden. Ich bleibe ja politischer Funktionär in unserer Gemeinde und Abgeordneter des Burgenländischen Landtages. Es ist daher weiterhin meine Hauptaufgabe, der gesamten Gemeinde und ihren BewohnerInnen - wo es notwendig ist - zu helfen bzw. sie zu unterstützen.

Abschließend wünsche ich Ihnen allen und ganz besonders dem neuen Bürgermeister Ernst Götz für die Zukunft alles Gute und viel Erfolg.

Persönlich sage ich ein aufrichtiges Dankeschön für das rund 23jährige Vertrauen, das Sie mir entgegen gebracht haben.

Ihr ergebener
Josef Posch

Glockner bezwungen

Die "Neudörfler Hobbyradler" Walter Schwindl, Kurt Rauhofer, Franz Müller und Leopold Giefing (v.l.n.r.) er-

füllten gerne den Geburtstagswunsch ihres "Chefs" Franz "Biwi" Wagner, zu dessen 50er gemeinsam den Großglockner zu bezwingen. So ging es in fünf Etappen nach Winklarn, von wo aus die Bergetappe gestartet wurde. Am 06. Juni war es dann soweit, der Countdown begann und zwar mit einer gelungenen Überraschung. Um 05.00 Uhr früh stand plötzlich das Kamerateam Lorenz Soffried und Martin Donhauser mit Söhnen im Hotel, um die Auffahrt auf Video festzuhalten.

Pünktlich um 06.00 Uhr ging es in Winklarn ab und eine Stunde später begann in Heiligenblut der Kampf der Giganten gegen den Berg, der nach zwei Stunden größter Schinderei erfolgreich geschlagen war. Bei herrlichstem Wetter wurde daraufhin in 2.429 Metern ein Fass Bier angeschlagen und auf des Wohl des "50ers" angestoßen. Meinte das Geburtstagskind nach der Rückkehr: „Zurück bleibt ein herrliches Gefühl der Selbstbestätigung und die Gewissheit, ein kleines Abenteuer bestanden zu haben."



Erste JVP-Wanderung

Unsere erste JVP-Wanderung führte uns über das Wetterkreuz hin zu unserer Labestation im Weingarten Hohen Gieser - mit bester Stimmung und vielen netten Gesprächen! Danke an alle, die dabei waren – wir freuen uns schon auf das nächste gemeinsame Abenteuer!



Coffee with Cops

Am 23.06. fand in der Zeit von 08.30 bis 11.30 Uhr vor dem Eurospar erneut die Aktion „GEMEINSAM.SICHER – Coffee with Cops“ statt. Im Vordergrund stand die Verbesserung des Kontaktes zwischen Polizei und Bevölkerung. Bei einem Kaffee konnte zwanglos- und abseits von Amtshandlungen – über alle möglichen Anliegen geplaudert werden.



Weinstöckl feiert 10 Jahre

Zum zehnjährigen Bestehen des Weinstöckls ließen es sich Bgm. Dieter Posch und Vizebgm. Michael Sgarz nicht nehmen, persönlich zu gratulieren. Anneliese und Vanessa Waldherr durften auch von „Kollegin“ Luzia Eitzenberger-Posch Glückwünsche zu diesem besonderen Jubiläum ihres beliebten Treffpunkts entgegennehmen.



Maßnitzer in Maßnitz

Zwei Neudörfler, Peter und Roman Maßnitz, entdeckten im Internet den Ort Maßnitz und besuchten im Mai 2025 den Ort in der Elsteraue im deutschen Sachsen Anhalt. Begleitet wurden sie von Michael Weiss und Reinhard Müller. Sie nahmen Kontakt mit der Bürgermeisterin Anett Zeugner aus dem 100-Seelen-Ort auf. Weiters kontaktierten sie den Förderverein der Kirche Maßnitz, welcher die Geschichte des Ortes näherbrachte und die "Fremden" wie Freunde empfing und eine Jause spendierte. Die Gruppe reiste mit dem Zug an, besuchte Leipzig und Dresden und erlebte eine schöne Zeit im Osten Deutschlands. Eine Delegation aus Maßnitz wird nächstes Jahr im Rahmen des Dorffestes erwartet.



Ausflug der SPÖ Neudörf

Am 28.06. machte sich eine Gruppe der SPÖ Neudörf mit rund 50 Personen wieder auf zu ihrem traditionellen Ausflug. Erste Station war diesmal das Freilichtmuseum Gerersdorf im Südburgenland, wo die Gruppe auch von Bürgermeister Roman Jandrisevits in Empfang genommen wurde. Das Mittagessen wurde im Landgasthaus Supper in Rohr genossen. Den TeilnehmerInnen schmeckte es sichtlich.

Anschließend ging es in die Zickentaler-Brauerei nach Heugraben. Auch dort wurde die Gruppe vom ansässigen Bürgermeister Walter Zloklikovits begrüßt. Zum Abschluss fand man sich dann noch bei der Heimreise beim Mostheurigen Woltron in Würflach ein. Die Stimmung war toll und das Wetter hätte besser nicht sein können. Die „Reiseleiter“ GV Martin Giefing und GV Bernhard Götz waren zufrieden: „Es freut uns, dass wir Jahr für Jahr einem vollen Bus einen Tag lang ein tolles Programm bieten können und dass das so gut angenommen wird.“



Kettcar-Zeitrennen der Kinderfreunde Neudörf

Am 19.07. verwandelte sich der Bereich vor der Bors Villa in eine temporeiche Rennstrecke: Beim Kettcar-Zeitrennen der Kinderfreunde Neudörf gingen über 17 Kinder an den Start, um in verschiedenen Altersklassen ihre Bestzeiten zu fahren. Mit Begeisterung, Ehrgeiz und jeder Menge Teamgeist wurde gestrampelt, gejubelt und um Hundertstelsekunden gekämpft - ein Tag voller Bewegung, Freude und Action!



Ein besonderes Highlight waren die tollen Preise, die unter allen TeilnehmerInnen verlost wurden. Ein großer Dank gebührt den engagierten SponsorInnen für die großzügige Unterstützung. Ein herzliches Danke auch an den ARBÖ, der das Event tatkräftig unterstützte, und vor allem an die AnrainerInnen der Bors Villa, die mit viel Verständnis zum Gelingen dieser lebendigen Veranstaltung beigetragen hatten.

Der Obmann der Kinderfreunde Neudörf, Lukas Feßl, brachte es auf den Punkt: "Wenn Kinder mit leuchtenden Augen in die Pedale treten, wissen wir, dass wir alles richtig gemacht haben. Bewegung, Freude und Gemeinschaft - das macht unsere Arbeit aus."

Die Kinderfreunde Neudörf freuen sich schon auf das nächste Kettcar-Zeitrennen im Jahr 2026 - wieder mit Tempo, Spaß und leuchtenden Kinderaugen!



STEINMETZBETRIEB
WALTER
MARMOR - GRANIT - GRABSTEINE
Grabdenkmäler - Inschriften - Renovierungen
Küchenarbeitsplatten - Poolumrandungen
Badezimmer - Stiegen - Böden - Fliesen Verlegen
2603 Felixdorf, Spinnereigasse 1
Tel: 0664/121 96 24
www.walterstein.at – walterstein@chello.at



Bitte beachten:
Ab September beginnen die
Gottesdienste wieder um
18.00 Uhr!

Sonntag, 07.09.

08.30	Messfeier anschl. Pfarrkaffee im Pfarrheim
-------	---

Montag, 08.09.

17.30 18.00	Patrozinium - Mariä Geburt Rosenkranz Messfeier Besuchen Sie uns auch bei unserem Stand vor dem Pfarr- hof und verkosten Sie mit uns burgenländi- sche Messweine!
----------------	--

Sonntag, 14.09.

10.00	Dorffest Festmesse
-------	------------------------------

Sonntag, 21.09.

08.30	Messfeier Pfarrwallfahrt ins Stift Herzogenburg und nach Guten- brunn-Heiligenkreuz (siehe Plakat) Abfahrt: 07.30 Uhr Rückkehr: 18.00 Uhr Fahrtkosten € 30,00 Anmeldung in der Sakristei und Pfarr- kanzlei
-------	--

Samstag, 27.09.

16.30 17.30 18.00	Anbetungstag Aussetzung des Aller- heiligsten; Anbetung Rosenkranz Messfeier mit Jahrgangstreffen 1955
-------------------------	--

Sonntag, 28.09.

10.00	Messfeier mit Segnung der 1. Klas- sen der Volksschule
-------	--

ANMELDUNG ZUR FIRMVORBEREITUNG

Wir laden alle Jugendlichen
der **Jahrgänge**

2010 und 2011

und älter zur Anmeldung
auf die Vorbereitung
zur Firmung ein!

Anmeldung persönlich (!)
am Samstag,
13.09. und 20.09.
von 9.00 – 12.00 Uhr
im Pfarramt, Hauptstraße 6.

Jugendliche, die nicht in
Neudörfel getauft wurden,
werden ersucht, einen
Taufschein mitzunehmen!

ANMELDUNG ZUR TAUFE

Die Anmeldung erfolgt
persönlich (nicht telefonisch!)
im Pfarramt während
der Bürozeiten.

Voraussetzung ist die
Zugehörigkeit der Eltern und
Paten zur röm.-kath. Kirche.

Mitzubringen sind:

- Geburtsurkunde des Kindes
- aktuelle Taufscheine der Eltern und Paten (wenn nicht in Neudörfel getauft)
- Heiratsurkunde
- kirchliche Trauungs-urkunde der Eltern

BÜRO - und SPRECHSTUNDEN

Samstag
9.00 - 12.00 Uhr

im Pfarramt
Hauptstraße 6
02622 / 77 270
neudoerfl@rk-pfarre.at

Infos auch unter:
www/martinus.at/neudoerfl

Pfarrfest am Ende des Arbeitsjahres

Am 21. und 22.06. fand unser alljährliches Pfarrfest im Garten des Pfarrheims sowie in der Don Bosco-Halle statt. Dank des engagierten Einsatzes zahlreicher HelferInnen konnte den BesucherInnen ein vielfältiges und abwechslungsreiches Programm geboten werden.



Für die musikalische Unterhaltung sorgten am Samstag Charly Pilles und am Sonntag Helmut Janska – wie gewohnt mit viel Schwung und guter Laune. Am Samstag war ein Höhepunkt das Karaoke-Singen, das am Abend von zahlreichen SängerInnen angenommen wurde und wesentlich zur guten Stimmung beigetragen hatte. Die feierliche Messe, die vom Musikverein Szent Miklós musikalisch umrahmt wurde, fand erneut in der stimmungsvollen Atmosphäre des Pfarrgartens statt. Dabei wurden auch die SchülerInnen der 4. Volksschulklasse verabschiedet und für ihren kommenden Lebensweg gesegnet.

Ein besonderes Highlight bildete am Sonntagnachmittag die Tombolaverlosung, bei der viele attraktive Preise an die Gäste vergeben wurden. Bis in die Abendstunden wurde gemeinsam gefeiert, gelacht und das Miteinander genossen. Wir bedanken uns auch bei allen, die uns bei der Durchführung des Festes unterstützt haben!

Ferienlagerstart auf der Alm in Hinterstoder – Eine Woche voller Erlebnisse

Gleich zu Beginn der Sommerferien machten sich 27 Kinder und Jugendliche gemeinsam mit ihren sechs BegleiterInnen auf den Weg ins oberösterreichische Hinterstoder. Bereits am Samstag nach der Zeugnisverteilung hieß es: Koffer packen und ab ins Ferienlager! Für eine Woche wurde die Jugendherberge in Hinterstoder, auf ca. 1500 Meter Seehöhe mitten auf einer Alm mit Kühen und Pferden gelegen, zum Zuhause der Gruppe.

Ein vielfältiges Programm sorgte für Abwechslung und Begeisterung: ein Ausflug ins Brunnental zu einer Greifvogelschau, der Besuch des Stifts Schlierbach mit seiner beeindruckenden Klosterbibliothek, der Glaswerkstätte, der unsere Kirchenfenster entstammen und der Käserei sowie ein ganztägiger Aufenthalt im Nationalpark Kalkalpen standen ebenso auf dem Plan wie gemeinsames Spielen, Wandern und Schwimmen.



Das Ferienlager ist für die teilnehmenden Kinder und Jugendlichen jedes Jahr ein gelungener und erlebnisreicher Start in die Sommerferien. Unser besonderer Dank gilt allen, die zum Gelingen dieser Woche beigetragen haben – sei es durch Organisation, Begleitung oder Unterstützung im Hintergrund.

Keramikworkshop als Dankeschön

In zahlreichen Bereichen wirken Kinder und Jugendliche in der Pfarre mit und bereichern so unser Pfarrleben: ob beim Ministrieren, in der Jungschar, beim Sternsingen oder Ratschen, Kinder sind nicht nur die Zukunft der Kirche und Gesellschaft, sie tragen auch zum Gelingen unseres Miteinanders wesentlich bei. Deshalb gibt es auch jedes Jahr ein Dankeschön dafür: manchmal in Form eines Ausfluges oder einer sportlichen Aktivität.

Heuer bedankten wir uns mit einem kreativen Workshop: an einem Vormittag konnten unsere MinistrantInnen und Jungscharkinder unter Anleitung einer Keramikerin in der Don Bosco-Halle ein Tongefäß gestalten, das dann glasiert und gebrannt wurde und sie hoffentlich noch lange an die gemeinsamen Stunden erinnern soll.



Pilger der Hoffnung – Neudörfel Wallfahrt nach Mariazell

Am Samstag, dem 26.07. machte sich eine Gruppe PilgerInnen aus Neudörfel unter dem Motto des Hl. Jahres 2025 „Pilger der Hoffnung“ zu Fuß auf den Weg von Frein nach Mariazell. Trotz des regnerischen Wetters, das die gesamte Tagesetappe begleitete, herrschte in der Gruppe eine fröhliche und entschlossene Stimmung. Die widrigen Bedingungen konnten den spirituellen Charakter und die Gemeinschaft der Wallfahrt nicht trüben. Am Nachmittag erreichten die PilgerInnen während einer kurzen Regenspauze die Basilika von Mariazell, wo sie am Abend an der stimmungsvollen Lichterprozession teilnahmen – ein Höhepunkt für viele.

Am Sonntag stießen weitere NeudörfelerInnen, die mit dem Bus angereist waren, zur Gruppe hinzu. Gemeinsam wurde die Heilige Messe gefeiert, bevor der Tag bei einem gemeinsamen Mittagessen ausklang. Natürlich durfte auch der traditionelle Besuch in den Mariazeller Geschäften nicht fehlen – das eine oder andere Mitbringsel wurde gerne eingepackt.

Gestärkt an Leib und Seele traten alle TeilnehmerInnen schließlich die Heimreise an – dankbar für bewegende Begegnungen, gemeinsame Gebete und eine trotz Regen erfüllende Wallfahrt.



PFARRE NEUDÖRFEL
Hauptstr. 8
7301 Neudörfel
Tel. +43 2622 775 70
E-Mail: neudoe1@14-pfarre.at
<http://www.martins.at/neudoe1>



PFARRWALLFAHRT

AM SO. 21. SEPT. 2025

PROGRAMM

7:30 Uhr: Abfahrt beim Pfarrheim

9:30 Uhr: Messfeier in der Stiftskirche Herzogenburg

anschließend Möglichkeit zur Führung durch das Stift Herzogenburg (bei Anmeldung bitte bekanntgeben)

ca. 12:30 Uhr: Mittagessen

15 Uhr: Andacht in Heiligenkreuz-Gutenbrunn, anschließend Ausklang beim Heurigen





KOSTEN
30 € (Bus)
12 € (Führung)

ANMELDUNG
Anmeldung ab sofort im Pfarrbüro oder in der Sakristei - bitte bei der Anmeldung den Fahrpreis bezahlen!

Aktuelle Nachrichten



Fahrzeugbergung in Sigleß - PKW im Bach

Ein verunfallter, im Bach stehender PKW wurde mittels Kran geborgen und am gegenüberliegenden Güterweg sicher abgestellt. Wir bedanken uns bei der FF Sigleß für die gewohnt gute Zusammenarbeit.



Atemschutzleistungsprüfung in Bronze

Am 30.05. stellten sich zwei Trupps mit jeweils vier Mitgliedern unserer Feuerwehr der Atemschutzleistungsprüfung in Bronze. Nach wochenlanger, intensiver Vorbereitung wurde die Prüfung seitens unseres Bezirksfeuerwehrkommandos beim Feuerwehrhaus abgenommen.

Hierbei galt es, in einigen Stationen alle Aspekte eines Atemschutzeinsatzes zu absolvieren. Dazu zählen: Fragen aus dem Bereich Atemschutz, Gerätekunde zur Atemschutzmaske, Gerätekunde zum Flaschenwechsel, Atemschutzüberwachung sowie eine Einsatzübung (Innenangriff mit Atemschutz).

Unsere beiden Trupps bestanden alle Bereiche und können somit mit Stolz das neue Abzeichen tragen. Unter den ZuschauerInnen und Gästen befanden sich unter anderem auch unser Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Adi Binder und unser Kommandant HBI Peter Schmid, welche ebenfalls zum bestandenen Abzeichen gratulierten.

Einsatzreiches Wochenende

Am letzten Wochenende im Mai war unsere Mannschaft gefordert und musste zu mehreren Einsätzen ausrücken. Am 31.05. wurden wir zu einem Brandmeldealarm in einem unserer Gewerbebetriebe gerufen. Vor Ort stellte sich zum Glück heraus, dass es sich nur um einen Fehlalarm handelte. Dies war bereits der 7. Brandmeldealarm im Monat Mai, zu dem wir alarmiert wurden.

Gleich am nächsten Tag wurden wir um die Mittagszeit von der LSZ Burgenland zu einem Dieselaustritt bei einem Kastenwagen alarmiert. Durch eine defekte Leitung ist der gesamte Tankinhalt eines Transporters auf die Fahrbahn ausgelaufen bzw. war auf eine Länge von ca. 150 Metern verteilt. Nach dem Absperren der Fahrbahn begannen wir mit dem Auftragen des Bindemittels und stellten das Fahrzeug gesichert auf einem Parkplatz ab. Nach zirka einer Stunde konnte unsere Mannschaft wieder ins Feuerwehrhaus einrücken und das restliche Wochenende mit der Familie verbringen.





**DIETMAR
EICHORN**

**Gartengestaltung &
Deichgräberei**

- Planung und Gestaltung von Gärten und Grünanlagen
- Schwimmteiche, Biotope und Bewässerungsanlagen

**7201 Neudörfel
Johann-Reiter-Gasse 12a**

**Tel.: 0676 / 63 67 485
Fax: 02622 / 79460
HOMEPAGE: www.gartengestaltung.rzweb.at E-MAIL: eichi@aon.at**

Jährliche Inspektion

Am 02.06. fand unsere jährliche Inspektion durch unseren Abschnittsfeuerwehrkommandanten statt. Dabei stand vor allem eine Einsatzübung im Vordergrund, bei welcher einige Übungsszenarien parallel abgearbeitet werden mussten. Vor der Inspektion wurden an einige unserer Kameraden Auszeichnungen verliehen - wir gratulieren hierzu nochmals recht herzlich!

Im Zuge der Übung nutzen wir die Möglichkeit, um erstmalig unsere im Vorjahr gegründete Seilgruppe in eine Gesamtübung miteinzubeziehen. Als Übungsannahme diente ein Vorfall an einer PV-Anlage, bei welcher ein Arbeiter im Dachbereich verunfallte und diesen nicht mehr selbstständig verlassen konnte. Durch einen Kurzschluss kam es gleichzeitig zu einem Brand beim Wechselrichter im Keller, bei welcher ein zweiter Arbeiter als vermisst galt.



Nach der Erkundung durch den Einsatzleiter wurde umgehend ein ATS-Trupp zur Brandbekämpfung und Menschenrettung in den Keller entsandt, parallel wurde ein Mitglied zur Betreuung der verunfallten Person aufs Dach geschickt. Unsere Seilgruppe bereitete umgehend den Hubsteiger inkl. Korbtrage und Seilzug für die Personenrettung vom Dach vor. Unser TLFA stellte die Wasserversorgung sicher und startete einen Außenangriff auf Grund eines Brandüberschlags auf das Erdgeschoß.

Über unser KDOF wurde eine Einsatzleitung aufgebaut, um den Einsatzleiter bei der Übung bestmöglich zu unterstützen. Nach kurzer Zeit konnten alle Übungsziele mit Bravour absolviert werden und die Inspektion konnte ohne Beanstandung beendet werden.

**MALERMEISTER
HÖRANDL***Malerei - Anstrich - Fassadengestaltung - Tapeten***7201 Neudörfel - Raiffeisengasse 3
Tel.: 02622 / 77 6 77 Mobil : 0664 / 21 25 217**

Unklares Brandgeschehen

In der Nacht des 05.06. wurden unsere Kameraden unsanft aus dem Schlaf gerissen. Wir wurden von der LSZ Burgenland mittels stillem Alarm (Pager- und SMS-Alarmierung) mit dem Einsatzstichwort "Unklares Brandgeschehen" alarmiert. Dies kann für uns viele Einsatzszenarien bedeuten und wir müssen immer vom Schlimmsten ausgehen. Daher machten sich kurz nach der Alarmierung zwei Fahrzeuge auf den Weg zur Einsatzadresse - dort fanden wir jedoch keinen Brand vor. Lediglich ein auf dem Gehsteig vorhandener Brandfleck inklusive einem verschmorten Benzinkanister. Auf Grund leichten Rauches konnten wir darauf schließen, dass dies der Grund für die Alarmierung gewesen war - nach einer kurzen Kontrolle mittels Wärmebildkamera konnten wir nach ca. 35 Minuten wieder ins Feuerwehrhaus einrücken.

Auch wenn uns dieser Einsatz mitten in der Nacht den wohlverdienten Schlaf kostete, nehmen wir jede Alarmierung stets ernst, um unserer Bevölkerung jederzeit bestmöglichen Schutz und Hilfe bieten zu können.

Heckenbrand

Der zweite Brand innerhalb kurzer Zeit - wie auch zwei Tage zuvor wurden wir am 06.06. durch die LSZ Burgenland zu einem Brandeinsatz alarmiert. Aufmerksame Nachbarn bemerkten, dass es im Garten nebenan zu einer starken Rauchentwicklung kam und wählten deshalb umgehend den Notruf 122. Innerhalb kürzester Zeit konnten wir mit drei vollbesetzten Fahrzeugen ausrücken.

Nach der Erkundung durch den Einsatzleiter wurde schnell klar, dass es sich hierbei nicht um einen Heckenbrand handelte, sondern um verbranntes Kleinholz. Nach nur kurzer Zeit konnten wir ins Feuerwehrhaus einrücken, die Einsatzbereitschaft wiederherstellen und den Freitagabend genießen.

**GeneralAgenturPranger GmbH
Mattersburg****Versicherungen - Bausparen - Leasing
Tel.: +43 2626/62486-0
www.uniqua-pranger.at**

Tierrettung und Türöffnung

Wie bereits in der Vorwoche mussten wir auch am zweiten Juni-Wochenende zu zwei Einsätzen ausrücken. Während ein Teil unserer Mannschaft beim Zehnkampf des SC Neudörfel mitmachte, wurden wir zu einer Tierrettung alarmiert. Eine Schlange verirrte sich in den Garten einer Reihenhausanlage - da diese bereits unter einem Behälter gefangen war, bestand unsere Aufgabe nur mehr darin, das Reptil zurück in den Wald zu bringen.

Am Sonntag wurden wir am frühen Nachmittag gemeinsam mit Polizei, Rettung und Notarzt zu einer Türöffnung alarmiert. Am Einsatzort wurde die Lage von unserem Einsatzleiter erkundet und ein gekipptes Fenster festgestellt. Umgehend wurde unser Hubsteiger in Stellung gebracht und das Fenster mit wenigen Handgriffen geöffnet. Eine unserer Kameradinnen stieg durch das Fenster und öffnete der Polizei sowie der Rettung die Eingangstüre. Somit war unsere Arbeit erledigt und wir konnten wieder ins Feuerwehrhaus einrücken.



Fahrzeugbergung in Sigleß

Am 24.06. wurden wir erneut von unseren Kameraden der Feuerwehr Sigleß mit unserem Wechselladefahrzeug zu einer Fahrzeugbergung nachalarmiert. Vor Ort mussten wir ein Fahrzeug von einem Zaunsockel heben und auf einem Parkplatz abstellen. Nach knapp einer Stunde konnten wir wieder einrücken und unsere Einsatzbereitschaft herstellen. Wir bedanken uns für die gewohnt gute Zusammenarbeit.

Schlaflose Nacht für die FF Neudörfel

Nach den Einsätzen der letzten Tage wurden wir auch am 26.06. wieder mehrfach alarmiert. Um 22.30 Uhr, noch während des schweren Gewitters, welches über unseren Ort zog, alarmierte uns die LSZ Burgenland - aber nicht wie erwartet zu einem Unwettereinsatz, sondern zu einem Brandmeldeanlagenalarm in einem unserer Industriebetriebe. Vor Ort stellte sich heraus, dass die Auslösung wahrscheinlich durch das Unwetter stattgefunden hatte - der betroffene Bereich wurde kontrolliert und die Anlage an den Brandschutzbeauftragten übergeben, sodass wir kurz vor Mitternacht wieder einrücken konnten.

Nach nicht einmal 2 Stunden Schlaf schrillten um 2.00 Uhr neuerlich die Pager und Handys. Diesmal forderten die Kameraden der Feuerwehr Pötsching unser WLF-K (Wechselladefahrzeug mit Kran) zu einer Fahrzeugbergung nach einem Fahrzeugbrand an. Nach knapp zwei Stunden konnten wir wieder ins Feuerwehrhaus einrücken und zumindest noch einen kurzen Schlaf nachholen.



Jeden Montag, 19.00 Uhr

Rote Autos, Blaulicht und Uniformen?

Das muss die Feuerwehr sein... Doch wir sind mehr!

Wir sind Kameradschaft, Freundschaft, Hilfsbereitschaft, unermüdlicher ehrenamtlicher Einsatz in jeglichen Gefahrensituationen. Wir sind eine Truppe freiwilliger Helfer, welche sich in ihrer Freizeit mit modernsten Techniken und Geräten um die Sicherheit der Allgemeinheit bemüht. Und warum? Weil wir es gerne tun. Weil uns das Helfen ein Anliegen ist und die Bevölkerung uns in Situationen braucht, in denen alle anderen ihre Möglichkeiten bereits ausgeschöpft haben.

Diese Beschreibung trifft auch auf dich zu?
Dann komm!

Klimawandelanpassung mit Bodenschutz und Artenvielfalt

KLAR!
Rosalia-Kogelberg

Lange Trockenperioden und intensivere Regenereignisse? Das ist kein Widerspruch, sondern beides eine Folge des Klimawandels. In der Anpassung an diese Phänomene spielt der Boden eine Schlüsselrolle, da er das Wasser rasch aufnehmen und dann lang speichern sollte. Die Überschwemmungen beim Starkregen am 13.07. haben gezeigt, dass der Boden oft nicht mehr in der Lage ist, große Mengen an Wasser in kurzer Zeit aufzunehmen. Bodenschutz kann aber dazu beitragen, genau diese Fähigkeit zu verbessern.

Auch die Erhaltung und Förderung der Artenvielfalt kann helfen, Klimawandelfolgen abzumildern. Durch den Klimawandel geraten natürliche und landwirtschaftliche Ökosysteme zunehmend unter Druck. Eine hohe Artenvielfalt sorgt für Stabilität: Je mehr verschiedene Arten vorhanden sind, desto widerstandsfähiger ist das gesamte System gegenüber Veränderungen. Selbst wenn einzelne Arten zurückgehen oder verschwinden, können andere deren Funktionen übernehmen, wodurch die ökologischen Prozesse erhalten bleiben.

KLAR! Rosalia-Kogelberg

INFORMATIONSBLETT

BODENSCHUTZ – gewusst wie?!

Fruchtbarer Boden ist eine gefährdete Ressource! Jeden Tag gehen 12 Hektar Boden verloren, vor allem durch Bautätigkeiten. Aber auch Ackerböden sind zunehmend beeinträchtigt – Erosion ist eine häufige Folge davon (siehe Foto rechts).

Maßnahmen zum Schutz des Bodens sind daher dringlich. Wichtige und einfach umsetzbare Tipps zum Bodenschutz in den Gemeinden, in der Landwirtschaft und im privaten Garten sind im Folgenden übersichtlich zusammengefasst.



Durch Erosion geht wertvoller Boden verloren.

Biodiversität ist somit ein zentraler Faktor für die Widerstandsfähigkeit der Natur. Die Bedeutung der Artenvielfalt soll im KLAR!-Klimagarten aufgezeigt werden, der beim Teich Lazawiese angelegt wird: Sträucher wurden schon gepflanzt und ein Insektenhotel aufgestellt. Eine Wildblumenwiese, Nistkästen, Igelhäuschen, eine Totholzhecke und weitere Elemente zur Förderung der Artenvielfalt folgen noch.



Alle unsere Informationsbroschüren sowie News und aktuelle Informationen gibt es auf unserer Homepage www.klar-rosalia-kogelberg.at.
Ihr KLAR! Rosalia-Kogelberg-Team



In unserem Bodenschutz-Infoblatt, verfügbar über den QR-Code, finden Sie Empfehlungen, wie der Boden dauerhaft geschützt und seine Fruchtbarkeit sowie Wasserspeicherefähigkeit erhalten werden kann. Auf Gemeindeebene sind hier vor allem Maßnahmen zur Vermeidung von Bodenverdichtung (z. B. bei Bautätigkeiten) und Bodenversiegelung zu nennen. In

der Landwirtschaft werden unter anderem eine reduzierte Bodenbearbeitung, verstärkte Bodenbedeckung als auch Maßnahmen zum Humusaufbau empfohlen. Im eigenen Garten sollte eine Verdichtung des Bodens ebenso vermieden und stattdessen Blumenwiesen angelegt werden, wodurch auch die Artenvielfalt gefördert wird.

Sommer- und Aftersun-Pflege 	Für die leichte, schnell einziehende Gesichts- und Körpercrememischung vermische unsere hochwertigen Produkte miteinander und verwöhne deine Haut täglich. Für einen Frische-Kick besprühe deinen Körper und deine Haare mit unserem First Spray. 	Elisabeth Mayerhofer FÜR EIN AKTIVES LEBEN VOLLER POWER UND ENERGIE wertvolle Information über die Produkte findest du in meinem Magazin unter morelifequality.at +43 676 688 68 91 elisabeth@elisabethmayerhofer.at	
---	--	--	---

Nachrichten von unseren Kleinsten



Verabschiedung der ABC- und Krippenkinder

In der letzten Kindergartenwoche hieß es Abschied nehmen – von den ABC-Kindern, die im Herbst in die Schule starten, und von den Krippenkindern, die in den Kindergarten wechseln.

Die Verabschiedung der ABC-Kinder musste wetterbedingt kurzfristig in den Innenbereich verlegt werden. Trotz der spontanen Änderung war die Feier schön und sehr emotional. Nach dem offiziellen Teil folgte ein Highlight: Die Kinder richteten ihre Schlafplätze ein und verbrachten eine spannende Nacht im Kindergarten. Würstelgrillen, Disco, Gruselgeschichte, Kinoabend mit Popcorn – die Nacht war voller Abenteuer. Am nächsten Morgen wurde gemeinsam gefrühstückt.



Beide Verabschiedungen machten deutlich: Ein neuer Abschnitt beginnt, und die Kinder gehen mit vielen schönen Erinnerungen in ihre nächsten Lebensabschnitte. Wir wünschen ihnen von Herzen alles Gute, viel Freude, Neugier und Mut für all die neuen Erfahrungen, die vor ihnen liegen – und viele schöne Momente auf ihrem weiteren Weg!

Gratulation zum erfolgreichen Abschluss!

Wir gratulieren unserer Kollegin Kristina Grabenwöger ganz herzlich zum erfolgreichen Abschluss des viersemestrigenden Hochschullehrgangs „Inklusive Elementarpädagogik“ an der Pädagogischen Hochschule Niederösterreich.

Mit dem erfolgreichen Abschluss erlangte sie die Berufsbezeichnung „Inklusive Elementarpädagogin (IEP)“ – eine Qualifikation, die vertieftes Wissen und professionelle Handlungskompetenz für die inklusive Begleitung von Kindern in elementaren Bildungseinrichtungen umfasst. Wir freuen uns sehr mit dir und wünschen dir weiterhin viel Freude, Engagement und Erfolg auf deinem inklusiven Bildungsweg!



Auch die Krippenkinder, die im September in den Kindergarten wechseln, wurden feierlich verabschiedet. Es gab ein kleines Abschiedsgeschenk und eine gemeinsame Jause, um diesen besonderen Schritt zu feiern.



Ein neues Krippen- und Kindergartenjahr beginnt – Ankommen mit Zeit und Vertrauen

Nach den Sommerferien ist wieder Leben in die Gruppenräume eingekehrt: Das neue Krippen- und Kindergartenjahr beginnt. Mit dabei sind neue Kinder, die zum ersten Mal eine Betreuungseinrichtung besuchen sowie viele Rückkehrer, die nach den Ferien in den vertrauten Alltag zurückkehren.

Die ersten Wochen stehen ganz im Zeichen des Ankommens und der Eingewöhnung – ein besonders sensibler und bedeutender Abschnitt, vor allem für die Jüngsten. Der Übergang von der Familie in die Krippe oder den Kindergarten ist für viele Kinder der erste große Schritt in ein neues Umfeld. Deshalb nehmen wir uns bewusst Zeit, um diese Phase behutsam und individuell zu gestalten.

Die Eingewöhnung erfolgt schrittweise, begleitet von vertrauten Bezugspersonen, und orientiert sich an den Bedürfnissen jedes einzelnen Kindes. Denn nur wer sich sicher und geborgen fühlt, kann sich öffnen, neugierig sein und Neues entdecken. Rituale, ein strukturierter Tagesablauf und die konstante Begleitung durch vertraute Fachkräfte schaffen Vertrauen und geben Halt.



Auch in den Kindergartengruppen ist einiges in Bewegung: Kinder sind in die Schule gewechselt, neue Kinder rücken nach, und bestehende Gruppenstrukturen ordnen sich neu. Das erfordert viel Einfühlungsvermögen – von Seiten der Fachkräfte, aber auch von den Kindern selbst, die sich auf neue SpielpartnerInnen, Abläufe und Dynamiken einstellen.

Wir sehen diese Zeit des Neuanfangs als wichtige Grundlage für ein gelungenes Jahr voller Lern- und Entwicklungsmöglichkeiten. Mit Geduld, Zeit und liebevoller Begleitung möchten wir allen Kindern einen guten Start ermöglichen und sie dabei unterstützen, sich wohlfühlen, Beziehungen aufzubauen und ihre Umgebung neugierig zu erkunden.



Wir freuen uns auf ein neues, ereignisreiches Jahr mit vielen schönen Momenten, kleinen und großen Entwicklungsschritten!

Das neue Kinderkrippen- und Kindergartenjahr beginnt!

1. Kinderkrippen- und Kindergartentag:
Montag, 01.09.2025

An diesem Tag findet **keine** reguläre Kinderbetreuung statt! Stattdessen haben alle Familien ein persönliches Zeitfenster erhalten, um gemeinsam mit ihrem Kind einen ersten Einblick in das Gruppengeschehen zu bekommen. Dabei geht es um das Wiedereingewöhnen nach den Ferien, das Kennenlernen des pädagogischen Teams, das Entdecken der Räumlichkeiten sowie das Aussuchen des Garderobenplatzes.

Wir bitten Sie, aus organisatorischen Gründen das zugeteilte Zeitfenster unbedingt einzuhalten – vielen Dank für Ihr Verständnis!

Elternabende

Die Elternabende finden in der ersten Kindergartenwoche statt. Die genauen Termine wurden bereits bekanntgegeben bzw. sind im Schaukasten beim Kindergarten Siedlergasse ersichtlich. Bitte beachten Sie, dass dieser Abend ausschließlich für Erwachsene vorgesehen ist.

Wir freuen uns auf ein schönes und
gelungenes neues Kindergartenjahr!
Das Kinderkrippen- und Kindergarten-Team

Nachrichten aus der Volksschule



Die große Nein Tonne

Im Juni unternahmen unsere Erst- und Zweitklässler eine besondere Entdeckungsreise - eine Reise in ihre eigene Gefühlswelt. Im Theaterstück „Die große Nein-Tonne“ erfuhren die Kinder auf spielerische Weise, wie essenziell es ist, persönliche Grenzen zu erkennen und zu wahren. Bereits die Jüngsten bringen Sätze wie „Das möchte ich nicht!“, „Das gefällt mir nicht!“ oder „Das finde ich doof!“ über die Lippen. Diese „Nein-Gefühle“ sind wertvoll, denn sie schützen das Kind und tragen maßgeblich zum Aufbau von Selbstvertrauen bei. Mit viel Humor und Fantasie machte das Stück deutlich, dass es erlaubt ist, die eigene Meinung zu äußern, und dass das Wort „Nein“ eine Schlüsselrolle für das eigene Wohlbefinden und die Sicherheit spielt.



Unsere SchülerInnen verfolgten die Aufführung mit Begeisterung, lachten, staunten und erkannten sich in den gezeigten Situationen wieder. Ein herzlicher Dank gilt der Gemeinde und dem Elternverein, die diesen bereichernden Theaterbesuch ermöglicht haben!

Buchstabenfest

Nach den wöchentlichen Buchstabentagen wurden unsere Erstklässler von ihren Lehrerinnen zum abschließenden Buchstabenfest eingeladen. Das Turnen von Buchstaben, das pantomimische Darstellen von Wörtern, das Prickeln von Anlauten, das Fühlen und Erkennen von Holzbuchstaben, das ABC-Nachbarn-Finden, das Stempeln von Buchstaben sowie das Basteln einer Krone standen am Programm. Am Ende gab es zur Stärkung noch eine Buchstabensuppe für unsere BuchstabenkönigInnen.



Projektstage der 4. Klassen

Vom 16. bis zum 18.06. erkundeten die SchülerInnen der 4. Klassen das Südburgenland. Die erste Station auf der Reise in den Süden war die Ruine Landsee, leider erwischte uns der Regen auf dem Aussichtsturm. Doch wir durften in der Kantine im Trockenen jausnen. Gestärkt führte uns die Reise nach Bernstein ins Felsenmuseum. Dort entstanden durch Feilen, Schleifen und Polieren aus unscheinbaren Steinen glänzende Schmuckanhänger aus Edelserpentin. Nach dem Besuch des Museumsbergwerkes brachen wir nach Hagendorf auf. Leider fiel das Baden im Pool ins Wasser. Stattdessen spazierten wir durch Hagendorf und fanden einen Fußballplatz, den wir im Sturm eroberten.

Fast ausgeschlafen machten wir uns am Dienstagmorgen auf den Weg nach Neusiedl bei Güssing, um mit Lamas zu wandern. Anschließend durften wir das Freilichtmuseum Gerersdorf erkunden, alte Spiele spielen und sogar ein Herz schmieden. In Güssing angekommen erfuhren wir vom Defekt des Lifes und eroberten deshalb die Burg zu Fuß.



Trotz des ausgefüllten Tages machten wir auch am Dienstag nach dem Abendessen einen Abstecher zum Fußballplatz. Am Mittwoch erwanderten wir den höchsten Punkt des Burgenlandes, den Geschriebenstein. Zum Abschluss unserer Projektstage besuchten wir die Burg Lockenhaus und erfuhren auch viel über Wanderfalken, die wir halten und streicheln durften. Am Ende des Tages erwarteten schon die Eltern sehnsüchtig ihre Kinder.

Badespaß im Schulhof

Die heißen Sommertemperaturen waren perfekt für eine Abkühlung zwischendurch. Es war ein sichtliches Vergnügen.



Kinderpolizei in den beiden 3. Klassen

Im Juni bekamen wir Besuch von der Kinderpolizei. Polizist Patrik erklärte uns, wie man sich im Straßenverkehr richtig verhält. Besonders wichtig war dabei das Verhalten auf dem Gehweg und das sichere Überqueren einer Straße. Ein weiteres Thema waren Notfälle. Wir lernten, was zu tun ist, wenn man Hilfe braucht und wie man in gefährlichen Situationen richtig reagiert. Die Notrufnummern wurden wiederholt und die richtige Durchführung eines Notrufes wurde geübt.



Polizist Patrik zeigte uns auch seine Ausrüstung. Besonders aufregend war es, als er demonstrierte, wie Handschellen angelegt werden - natürlich nur freiwillig und ganz vorsichtig. Am Ende mussten wir eine schriftliche Prüfung ablegen, die wir alle bestanden. Voller Stolz nahmen wir unsere Kinderpolizei-Dienstausweise in Empfang. Dank des Polizisten Patrik wissen wir: Verantwortung beginnt schon in der Volksschule, wir können selbst etwas für unsere Sicherheit und die anderer tun.

Ausflugsziel Sauerbründl

Am 24.06. unternahmen die Klassen 3a und 3b der Volksschule einen Wandertag zum Sauerbründl (Marienquelle). Begleitet von einigen LehrerInnen wanderten die Kinder gut gelaunt bei sonnigem Wetter los. Unterwegs gab es viel zu entdecken: bunte Blumen, Schmetterlinge und ein kleiner Gecko sorgten für große Begeisterung. In den Pausen konnten sich alle stärken, spielen und die Natur genießen. Das Ziel war das Sauerbründl, auf dem Rückweg wurde noch ein kurzer Umweg zur Hubertuskapelle eingelegt. Zur Erfrischung gab es zum Abschluss im Schulhof noch ein leckeres Eis. Das war ein krönender Tagesabschluss.



Ausflüge der 2. Klassen

Das Geld, das der Elternverein jährlich pro Klasse zur Verfügung stellt, konnte im Juni von den 2. Klassen noch gut verwendet werden. Wir verbrachten zwei sehr interessante Vormittage in der Natur, einerseits im Zuge der „Woche der Artenvielfalt“ im Obstsorngarten in Rohrbach, wo die Kinder verschiedene interessante Stationen absolvieren konnten, andererseits in der Werkstatt Natur in Marz, die wir bereits Ende März schon einmal besucht hatten. Danke dem Elternverein für das Sponsoring der Busse und Eintritte!

Raika Zeichenwettbewerb

In diesem Jahr haben alle Klassen erneut am Malwettbewerb der Raika teilgenommen und zahlreiche zauberhafte Kunstwerke geschaffen. Drei SchülerInnen jeder Klasse durften sich über ein kleines Präsent freuen. Ein großes Dankeschön geht an die Raika Neudörfel für die tolle Organisation und die feierliche Preisübergabe in unserer Schule. Wir sind auch im kommenden Jahr gerne wieder dabei!



Kleine Künstler, große Herzen

Die SchülerInnen der 4b Klasse zeigten mit einer wunderbaren Aktion, wie viel Herz in ihnen steckt. Bei einer Auktion ihrer selbstgestalteten Klassenbilder nahmen sie stolze € 216,00 ein.

Diesen Betrag übergaben die jungen KünstlerInnen persönlich an Michael Schober (links im Bild), den Leiter des Kinderhauses in Neudörfel. Mit ihrer Spende bereiteten sie anderen Mädchen und Buben eine kleine Freude. Eine tolle Geste, die zeigte, dass schon die Kleinsten wissen, wie wichtig es ist, anderen zu helfen!



Spaß am Tennisplatz

In der letzten Schulwoche folgte die Volksschule Neudörf erneut der Einladung ins Tenniszentrum, um dort einen gemeinsamen Sporttag zu verbringen. Die Klassen kamen gestaffelt zu den Plätzen, wo die Trainer unter der Leitung von Elisabeth Habeler mehrere Stationen rund um Tennis und Geschicklichkeit aufgebaut hatten.



Am Ende des Vormittags fand für jede Klasse eine kleine Siegerehrung statt, bei der die besten TeilnehmerInnen mit Preisen geehrt wurden. Die Kinder hatten großen Spaß und wir bedanken uns herzlich für die hervorragend organisierte Veranstaltung.



Wandertag der 1. Klassen

Die ersten Klassen nutzten die gemeinsame Zeit in der letzten Schulwoche auch für eine Wanderung zur Marienquelle. Trotz der heißen Temperaturen marschierten die Kinder fleißig und hatten sich ihr Eis zum Abschluss wohlverdient.



Eine zweite Chance für die Schultasche

Der Übergang von der Grundschule zur weiterführenden Schule ist ein großer Schritt – und meist braucht man dafür einen neuen Schulrucksack. Die bisherige Schultasche hat ausgedient, aber einfach im Müll zu landen, wäre schade. Schließlich sind gut verarbeitete Modelle oft auch nach vier Jahren noch in einem Top-Zustand. Am sinnvollsten ist daher eine Weitergabe: Verschenken oder spenden!



Daher sammelte die VS Neudörf in Kooperation mit dem Elternverein und dem Projekt „Mein Laden“ bereits zum zweiten Mal ausgediente Rucksäcke ein und spendete diese an das Sozialprojekt „Mein Laden“, damit sie auch neuen SchülerInnen Freude bereiten. Vielleicht trifft so mancher in der Zukunft auf seinen alten Begleiter.

Was macht die Kinderkrippe da?

In der letzten Schulwoche besuchte die Kinderkrippe die 4b-Klasse. Die Kinder spielten gemeinsam in der Klasse, in der Aula und am Gang. Alle hatten großen Spaß und viel Freude an den gemeinsamen Aktivitäten. Die großen SchülerInnen waren begeistert von der Herzlichkeit der Kleinen und wollten noch weiter Zeit mit ihnen verbringen.



Hurra, unser 1. Zeugnis!

Nach einem arbeitsintensiven und wirklich abwechslungsreichen Schuljahr freuten sich die Kinder sichtlich über ihr erstes Zeugnis. Wir wünschen allen Familien schöne Sommerferien und freuen uns auf ein Wiedersehen im September.



Ab in den Sommer

Am letzten Schultag versammelte sich unsere Volksschule zu einer berührenden interreligiösen Abschiedsfeier, die den Abschluss eines bedeutsamen Kapitels im Leben unserer ViertklässlerInnen würdigte. Den Auftakt gestaltete Religionspädagogin Eva Kolp mit einer warmherzigen Ansprache, bevor ein buntes Programm die Vielfalt und den Zusammenhalt unserer Schulgemeinschaft in Szene setzte. In ihren Grußworten hoben die Kollegin und der Kollege Citir die Werte von Toleranz und Respekt hervor und übermittelten den Kindern ihre besten Wünsche für den bevorstehenden neuen Lebensabschnitt. Besonders beeindruckend war der schauspielerische Beitrag der SchülerInnen: Mit Begeisterung und Herzblut trugen sie ein eigens einstudiertes Kurzspiel vor.



Den emotionalen Höhepunkt bildete das gemeinsame Abschiedslied aller Klassen, das Erinnerungen an die vergangenen Schuljahre wachrief und für Gänsehautmomente sorgte. Ein herzlicher Dank gilt allen Lehrkräften, Eltern und natürlich unseren großartigen Kindern, die diesen Tag unvergesslich gemacht haben. Mit einem weinenden und zugleich freudigen Blick verabschieden wir unsere 4. Klassen und wünschen ihnen für ihren weiteren Weg viel Glück und Erfolg.

Beginn des Schuljahres 2025/2026

MONTAG, 01.09.2025

- 07.45 Uhr: Klassenweise Sammeln vor der Schule
Begrüßung durch Klassenlehrerinnen
Bezug der Klassenräume
Bitte Hausschuhe mitbringen!
- 09.25 Uhr: Ende des Schultages

DIENSTAG, 02.09.2025

MITTWOCH, 03.09.2025

FREITAG, 05.09.2025

- 07.45 Uhr: Unterrichtsbeginn
11.30 Uhr: Ende des Schultages

ÖKUMENISCHER ERÖFFNUNGSGOTTESDIENST

(zuvor findet Unterricht statt)

- Datum: Donnerstag, 04.09.2025
Uhrzeit: 10.45 Uhr
Ort: Pfarrkirche Neudörfel
Einladung: Alle Eltern der Kinder sind dazu herzlich eingeladen.
Entlassung: Kinder, die am Gottesdienst teilnehmen: ca. 11.30 Uhr vor der Pfarrkirche
Kinder anderer Konfessionen (nicht teilnehmend): 10.15 Uhr vor der Schule

BETREUUNGSANGEBOT

ab Mittwoch, 03.09.2025

Frühbetreuung
Nachmittagsbetreuung

KLASSENELTERNABENDE

(VS Neudörfel)

1. Klassen: MI, 03.09.2024, 18.30 Uhr
2. Klassen: DO, 04.09.2024, 18.30 Uhr
3. Klassen: DI, 09.09.2024, 18.30 Uhr
4. Klassen: MI, 11.09.2024, 18.30 Uhr

Weitere Informationen erhalten Sie während der ersten Schulwoche.

Mit freundlichen Grüßen
Martin Pöttschacher

Nachrichten aus der Mittelschule



Sportwoche am Maltschacher See Ein Bericht von SchülerInnen der 4b und 4c

Am 02.06. standen wir mit unserem Gepäck in der Aula bereit für die Fahrt mit dem Bus zum Maltschacher See in Kärnten. Um 08.00 Uhr ging es los. Nach etwa zwei Stunden Fahrt machten wir eine Pause an einer Raststation. Dort trafen wir sogar einige SchülerInnen anderer Schulen, die wir dann im Ferienlager sahen.

Nach der Pause fuhren wir die restlichen zwei Stunden ohne Unterbrechung weiter. Um 12.30 Uhr kamen wir endlich an. Wir bekamen unsere Zimmerschlüssel, brachten unsere Koffer aufs Zimmer, bezogen unsere Betten und machten uns dann auf den Weg zum Mittagessen ins Restaurant.

Nach dem Essen bekamen wir eine Führung von einem Mitarbeiter vor Ort, der uns die Anlage zeigte, in der wir die nächsten Tage verbringen durften. Danach gingen viele zurück ins Zimmer, während sich andere schon auf ihre erste Sporteinheit vorbereiteten. Ab diesem Zeitpunkt trennten sich unsere Wege, da jeder einen individuellen Zeitplan für seine Sportarten hatte. Das Abendessen war um 18.00 Uhr – diese Essenszeit blieb die ganze Woche über gleich. In den folgenden Tagen war jeder selbst dafür verantwortlich, zur richtigen Zeit am richtigen Ort zu sein.

Am Dienstag begann unser Tag bereits um 06.00 Uhr. Die Sporteinheiten dauerten jeweils 90 Minuten und fanden zu unterschiedlichen Zeiten und an verschiedenen Orten statt. Nach der ersten Sporteinheit am Vormittag gab es Mittagessen. Danach hatten wir Freizeit, die wir frei gestalten konnten. Da es in dieser Woche sehr heiß war, blieben die meisten von uns in ihren Zimmern, um sich auszuruhen. Nach der zweiten Sporteinheit am Nachmittag folgte das Abendessen. Um 22.00 Uhr war Nachtruhe, denn am nächsten Morgen mussten wir wieder früh aufstehen.

Der Mittwoch verlief im Großen und Ganzen ähnlich wie der Vortag. Eine Besonderheit war jedoch der Abend: Wir gingen zum Kajaksteg, um Volleyball zu spielen. Dort trafen wir eine sehr sympathische Frau, die uns das brasilianische Volleyball näherbrachte – das war richtig spannend!

Am Donnerstag war der Tagesablauf ebenfalls ähnlich, nur, dass wir unsere Koffer für die Abreise packten. Am Abend fand dann eine Beachparty statt. Anfangs dachten wir alle, dass die Party ein Reinfall werden würde. Doch nach einiger Zeit kamen immer mehr Leute und man konnte die bunten Lichter und den künstlich erzeugten Nebel sehen. Die Musik wurde immer besser und am Ende tanzten wir alle und hatten richtig viel Spaß. Dieser Abend war ein toller Abschluss für die Sportwoche!

Friedensworkshop bei uns in der Schule

Am 05.06. stand in der 2c alles im Zeichen des Friedens. Im Rahmen eines Friedensworkshops setzten sich die SchülerInnen intensiv mit den Themen „Kommunikation in der Klasse, Konfliktkompetenz, Gewaltprävention und Teambuilding“ auseinander.

Ziel des Workshops war es, das Miteinander in der Klasse zu stärken und ein besseres Verständnis für respektvolle, gewaltfreie Kommunikation zu fördern. Durch interaktive Übungen, Rollenspiele und offene Diskussionen erhielten die Kinder wertvolle Impulse zur Konfliktlösung und Selbstreflexion. Sie lernten nicht nur theoretische Grundlagen kennen, sondern konnten auch praktische Erfahrungen sammeln, die sie im Schulalltag anwenden können.



Die Leitung des Workshops übernahm die erfahrene Mediatorin Monika Prenner, die mit großer Hingabe ihr Fachwissen und ihre praktischen Erfahrungen einbrachte. Unter ihrer Anleitung entstand ein offener und vertrauensvoller Rahmen, in dem sich die SchülerInnen aktiv einbringen und voneinander lernen konnten.

Der Vormittag war ein bedeutender Schritt zur Förderung eines respektvollen und friedlichen Klassenklimas. Wir bedanken uns herzlich bei Monika Prenner für ihre wertvolle und einfühlsame Arbeit.

Ausflug ins Museum der Illusionen

Die Mädchen der 4a besuchten gemeinsam mit ihrer Klassenlehrerin das Museum der Illusionen in Wien. Die Ausstellung war spannend, abwechslungsreich und sorgte für viele Aha-Erlebnisse. Ein interessanter Ausflug, der Staunen und Begeisterung weckte!



Besuch beim Wasserleitungsverband anlässlich des Trinkwassertags

Am 13.06. unternahmen die SchülerInnen der 1c und 2c einen lehrreichen Ausflug nach Eisenstadt. Ziel war der Wasserleitungsverband Nördliches Burgenland, wo sie anlässlich des Tags des Trinkwassers spannende Einblicke in die Welt der Wasserversorgung erhielten.

Im Rahmen einer informativen und anschaulichen Führung erfuhren die Kinder, woher unser Trinkwasser stammt, wie es gefiltert und gespeichert wird und welche Bedeutung sauberes Wasser für unsere Gesellschaft hat. Besonders beeindruckend waren die technischen Anlagen und die großen Wasserspeicher, die den SchülerInnen eindrucksvoll nähergebracht wurden.

Im Anschluss an die Führung ging es bei herrlichem Wetter in den Schlosspark Eisenstadt, wo alle gemeinsam eine wohlverdiente Jause genießen konnten. Der Ausflug bot eine gelungene Mischung aus Lernen, Staunen und gemeinsamer Zeit im Grünen. Es war ein spannender und lehrreicher Tag, der das Bewusstsein für die Bedeutung von sauberem Trinkwasser nachhaltig gestärkt hat.

Natur erleben mit allen Sinnen – Unsere Teilnahme an der Naturvielfaltrallye

Im Rahmen des Bildungsprojekts „Buntes Burgenland – Naturvielfaltrallye: Meisterschaft der Biodiversität“ durften unsere Kinder der 2c in diesem Schuljahr an drei spannenden und bereichernden Projekttagen teilnehmen. Ziel des vom Land Burgenland und der Europäischen Union geförderten Programms ist es, die „Natur vor der Schultüre“ kindgerecht, neugierig und handlungsorientiert zu erforschen – begleitet von erfahrenen BiologInnen mit großem Fachwissen.

Der erste Projekttag fand in der Schule statt – direkt im Klassenzimmer. Gemeinsam mit den BiologInnen des Projekts tauchten die Kinder in die Welt der Pflanzen, Schmetterlinge und Vögel ein. Mit echten Pflanzen, Bestimmungsbüchern, Präparaten und Tonaufnahmen wurde geforscht, gestaunt und ausprobiert. Besonders beliebt war die Vogelstimmenstation: Hier versuchten die Kinder, die App „Merlin Bird ID“ mit ihren eigenen Rufen zu überlisten – mit viel Lachen und kreativen Ideen. Auch ein Puppenhaus zog in das Klassenzimmer ein. Nach und nach schlüpfen in den Wochen darauf mehrere prächtige Schmetterlinge, welche im Schulgarten in die Freiheit entlassen wurden.

Die beiden folgenden Projekteinheiten führten uns – begleitet von den BiologInnen sowie den PädagogInnen – in den nahegelegenen Wald. Dort bestimmten die Kinder Wiesenblumen, beobachteten Vögel, entdeckten Spuren und Insekten und erfuhren viel über Lebensräume und Zusammenhänge in der Natur.

Am zweiten Waldtag durften wir uns über hohen Besuch freuen: Landeshauptmann-Stellvertreterin Anja Haider-Wallner besuchte das Projekt gemeinsam mit Bgm. Dieter Posch und unserer Direktorin Karin Sinawehl. Sie ließen sich die einzelnen Stationen zeigen, führten Gespräche mit den Kindern und zeigten große Wertschätzung für das Projekt und das naturpädagogische Engagement.



Im Herbst erwartet uns noch ein besonderes Highlight: In unserer Schule wird ein Abschlussfest im Zuge des Projekts stattfinden – ein schöner Rahmen, um die gemeinsamen Erlebnisse zu feiern, Erkenntnisse zu teilen und die Naturvielfalt noch einmal in den Mittelpunkt zu stellen.

Die Teilnahme an der Naturvielfaltrallye war für unsere Klasse ein wertvoller Baustein im Schuljahr: lehrreich, bewegend und voller echter Naturmomente. Die professionelle Begleitung durch das Team von Buntes Burgenland, die lebendige Vermittlung von Artenwissen und das gemeinsame Erleben im Freien haben die Kinder begeistert und ihren Blick für die kleinen Wunder der Natur geschärft. Ein herzliches Dankeschön an das engagierte Team von Buntes Burgenland sowie an das Land Burgenland und die Europäische Union für die Ermöglichung dieses besonderen Projekts!

Entspannte Projekttag der 4a

Die Sommersporttage der 4a in Leibnitz waren ein voller Erfolg. Bei schönem Wetter erlebten die Kinder gemeinsam mit ihrem Klassenvorstand und ihrer Klassenvorständin abwechslungsreiche Aktivitäten wie Bouldern, Golf-Frisbee oder den Besuch im Schwimmbad. Bewegung, Teamgeist und viel Spaß standen im Mittelpunkt – ein gelungener Abschluss des Schuljahres!



Besuch des Dorfmuseums Mönchhof

Am 17.06. unternahm die 3b gemeinsam mit der 3c und 2c einen spannenden Lehrausgang ins Dorfmuseum Mönchhof im Burgenland. Dieses Museum bietet mit vielen originalgetreu wiedererrichteten Gebäuden einen lebendigen Einblick in das Alltagsleben der Menschen im Heideboden zwischen 1890 und den 1960.

Die SchülerInnen wurden herzlich von den MitarbeiterInnen empfangen, die sie durch das Museumsdorf führten. Besonders beeindruckt waren die Kinder von den historischen Kinderspielzeugen und den landwirtschaftlichen Geräten, die den Alltag früherer Generationen veranschaulichten. Im weiteren Verlauf der Führung erkundeten die Kinder die alte Dorfschule, wo sie mehr über die damaligen Unterrichtsmethoden erfuhren.

Der Besuch im Dorfmuseum Mönchhof war für die drei Klassen ein lehrreiches und unterhaltsames Erlebnis, das ihnen die Geschichte und Kultur des Burgenlands auf anschauliche Weise näherbrachte.

Berufsorientierung trifft Natur: Ein gelungener Vormittag der 1b

Im Rahmen des Talentschoolprojekts durfte die 1b gemeinsam mit ihrer Klassenvorständin Carina Holzer und der KV-Stellvertreterin Melanie Hofbauer am 18.06. einen spannenden Workshop im Hotel Neubauer in Bad Sauerbrunn erleben.

Die Kinder erhielten durch einen beeindruckenden Vortrag von Hotelchefin Lisa Neubauer spannende Einblicke in die vielfältigen Berufsmöglichkeiten in der Hotellerie. Einige waren überrascht, wie viele unterschiedliche Tätigkeiten und Karrieren ein Hotelbetrieb bieten kann – von der Rezeption über die Küche bis hin zum Eventmanagement.

Abgerundet wurde dieser lehrreiche Vormittag durch eine gemeinsame Wanderung in der Umgebung, bei der Bewegung und frische Luft nicht zu kurz kamen. Ein gelungener Tag, der Theorie und Praxis wunderbar verband!



Eltern zu Gast in der Schule

Am 23.06. besuchte Herr Nicola Martincevic die 2b. Er stellte den Beruf des Bodenverlegers vor. Sehr interessant erzählte er den Kindern über seinen beruflichen Werdegang sowie über die Fähigkeiten und Kompetenzen, die man für diesen Beruf mitbringen muss. Er verwendete eine Power Point Präsentation, in der er auch anschaulich Fotos über seine Arbeiten zeigte. Weiters hatte er auch diverses Werkzeug mit. Die Kinder lauschten gespannt seinem Vortrag und gewannen einen guten Einblick in diesen Beruf. Er betonte auch die Wichtigkeit des Lehrberufes und dass es große Freude macht, mit Händen etwas zu schaffen.

Kurze Zeit danach besuchte Frau Alexandra Trescec ebenfalls die 2b und stellte ihren Beruf der Bankkauffrau vor. Auch sie erzählte sehr kurzweilig über die Voraussetzungen und Kompetenzen, die man für diesen Beruf braucht. Sie verwendete ebenfalls eine Power Point Präsentation, bei der die Kinder anschaulich über diesen Lehrberuf informiert wurden. Lobenswert ist zu erwähnen, dass die Kids auch die Unterlagen zu dem Berufsbild bekamen, die sie im nächsten Schuljahr gut für das Fach Berufsorientierung brauchen können.

Herr Krug kam zu Besuch in die 2a. Er ist Fluglotse und stellte seinen Beruf ebenfalls sehr anschaulich dar. Den Kindern hat das sehr gut gefallen. Vielen lieben Dank an alle Eltern, die uns so großartig bei unserem Projekt unterstützen. Nach den Vorträgen verfassten die Kinder eine eigene Mind Map über die jeweiligen Berufe, die in einer Mappe gesammelt werden. Auch dies haben sie mit Begeisterung und Sorgfalt gemacht.

Exkursion nach Sopron

Am 23.06. fand ein Ausflug für unsere 4. Klassen im Rahmen des Interreg-Projekts „Talent School“ statt. Die Kids fuhren mit dem Zug nach Sopron, um zuerst den Bahnhof mit seinen vielen beruflichen Facetten zu erkunden. Dabei durften sie die Werkstatt, die Schaltzentrale und auch den Kontrollturm besuchen. Danach wurde der Weg von der Kakaobohne zur Schokolade erkundet und anschließend natürlich fleißig Schokolade in der Konditorei Harrer verkostet.



Ein lehrreicher Vormittag in der Berufsschule Mattersburg

Als wichtige Bildungseinrichtung im Burgenland bietet die Berufsschule Mattersburg ein breites Spektrum an Lehrberufen – darunter Installations- und Gebäudetechnik, Mechatronik, Karosseriebautechnik und Spenglerei.

Das moderne Schulprofil beinhaltet nicht nur fachtheoretische Ausbildung, sondern auch zahlreiche praxisnahe Projekte im Sinne ökologischer und technischer Nachhaltigkeit – beispielsweise im Rahmen des Energiesparkonzepts mit Brauchwasserwärmepumpen.

Am 23.06. fand ein Stationenbetrieb für Schulen statt und unsere 3. Klassen nahmen daran teil. Dieses Format ermöglichte unseren SchülerInnen, angeleitet von Berufsschullehrkräften, verschiedene Berufsfelder und Werkstätten aktiv zu erkunden. Die Stationsbereiche reichten von Grundlagen in Technik und Metallarbeit bis hin zu praktischen Übungen in Mechatronik und Installationshandwerk. Durch die direkte Praxisvermittlung an echter Berufsschulaurausrüstung wurde die Berufsorientierung vor Ort besonders anschaulich gefördert.

Das Konzept ging gut auf und die Jugendlichen konnten sich handlungsorientiert ausprobieren und wichtige Impulse für ihre spätere Berufswahl sammeln. Insgesamt war diese Kooperation ein gelungener Austausch zwischen Mittelschule und Berufsschule – mit echtem Mehrwert für die SchülerInnen. Ein herzliches Dankeschön an Herrn Roland Grießler, der uns dazu eingeladen hat.



Sportfest mit Aktion „LaufWunder 2025“ – Laufen für den guten Zweck

Am 24.06. fand das alljährliche Sportfest in Kooperation mit der „youngCaritas“- Aktion „Laufwunder 2025“ statt. Das Sportfest startete mit dem Schullauf der ersten und zweiten Klassen. Die SchülerInnen dieser Klassen absolvierten eine große Runde am Sportgelände in Neudörfel. Mit viel Ehrgeiz liefen auch die Kinder der dritten und vierten Klassen zwei große Runden. Die Familien der SchülerInnen spendeten einen Geldbetrag für geflüchtete und armutsgefährdete Kinder und Jugendliche, um diesen eine Lernhilfe zu ermöglichen. Es wurden insgesamt € 450,00 an Spenden gesammelt.



Im Rahmen des Sportfestes konnten auch verschiedene Aktivitäten durchgeführt werden: Fußballkleinfeldturnier, Ball über die Schnur, Völkerball, 20 m Sprint und ein Lehrer-Schüler Volleyball-Match. Während des Sporttages wurden alle Kinder und auch die Lehrkräfte von der Caritas mit einer Jause und Getränken versorgt. Alle hatten großen Spaß!

Das Schuljahr 2025/2026 naht mit Riesenschritten!

Hier die wichtigsten Infos:

MONTAG, 01.09.2025

- 07.45 Uhr: Empfang der 1. Klassen durch die KlassenvorständInnen in der Aula.
Für alle anderen SchülerInnen beginnt der 1. Schultag wie immer um 07.40 Uhr.
- 09.50 Uhr: Unterrichtsende

DIENSTAG, 02.09.2025

- 07.40 Uhr: Unterrichtsbeginn
11.40 Uhr: Unterrichtsende

MITTWOCH 03.09. - FREITAG, 05.09.2025

- 07.40 Uhr: Unterrichtsbeginn
12.30 Uhr: Unterrichtsende

Für den Schulbeginn sind mitzubringen:

Jahreszeugnis 2024/25
Schreibzeug, Hausschuhe

Alle weiteren wichtigen Informationen folgen im Laufe der 1. Schulwoche.

Wir wünschen allen noch erholsame freie Tage und freuen uns auf einen schönen Schulstart!

Das Team der MS Neudörfel

GFZN-Neuigkeiten



Mehrere Gründe zum Feiern

Die Gesellschaft hatte die besondere Freude und Ehre, gleich drei besondere Anlässe gebührend zu feiern. Zum einen wurde Eleanor Crisostomo zu ihrem 60. Geburtstag herzlich beglückwünscht. Zum anderen erhielt Johann Flatschler anlässlich seines 80. Geburtstages die besten Wünsche.



Darüber hinaus wurde Anneliese Waldherr geehrt - sie kann auf zehn erfolgreiche Jahre mit ihrem Café Weinstöckl zurückblicken.



Es tat sich was beim Pensionistenverband...



Stimmungsvoller Tag auf dem See

Mit einem Bus von StanReisen machten wir uns auf den Weg nach Mörbisch. Dort stiegen wir auf ein Ausflugschiff, wo uns gleich ein Begrüßungsschnaps serviert wurde. Bei einer gemütlichen Rundfahrt über den See genossen wir einen köstlichen Grillteller und süßen Strudel. Mit stimmungsvoller Musik verbrachten wir einen fröhlichen Mulatsag am See. Den schönen Tag ließen wir beim Eisbulen in Trausdorf ausklingen.



GRIER
servicetechnik

Heizungsanlagen-Service fällig?

Als Rauchfangkehrerbetrieb bieten wir nun auch professionelles Service für Ihre Sicherheit, Effizienz & Wohlfühlwärme an

Gründliche Reinigung

Energie sparen & Ausfall vorbeugen

Funktionskontrolle

Bei Fälligkeit wird auch die Abgasmessung nach § 32 Abs. 1 Bgld. HK-VO 2019 durchgeführt

Sichern Sie sich jetzt einen Termin bei uns



+43 2622 77062



reinigung@griener.com



7201 - Neudörfel
Neugebäude 10

JANSKA

SANITÄR - HEIZEN | KÜHLEN

Ihr Partner für

Heizungsinstallationen
Sanitärinstallationen
Wartungs- und
Reparaturarbeiten



Hauptstraße 127 | 7201 Neudorf | office@janska.at
+43 2622 77 1 88 | www.janska.at

Neues vom Seniorenbund

Ausflug in die Römerzeit



Wir besuchten die römischen Ausgrabungen in Carnuntum und das Museum in Bad Deutsch Altenburg. Bei den interessanten Führungen stellten wir anhand der Ausstellungsobjekte fest, dass viele heute genutzte Gegenstände ihren Ursprung bereits vor circa 2000 Jahren hatten. Ebenso waren die Römer in der Gestaltung ihrer Häuser (Heizung, Bäder, Toiletten etc.) und bei der Anlage der Stadt ihrer Zeit weit voraus. Wir waren sehr beeindruckt.



Glückwünsche an unsere Jubilare

Vorstandsmitglied Sieglinde Nemeth gratulierte Frau Erika Tschirk (siehe Bild links unten) und Herrn Franz Kraft (siehe Bild rechts unten) zum 85. Geburtstag; dabei wurden nette Erinnerungen ausgetauscht. Weiters überreichte Obfrau Heidemarie Hofer Frau Edith Kornfeld zum 95. Geburtstag einen Blumengruß mit den besten Wünschen. Wir gratulieren unseren Jubilaren nochmals sehr herzlich und wünschen Ihnen alles Gute für die kommenden Jahre.



Vielen Dank an
Bernd Berghofer, CEO und Geschäftsführer,
Austria Pet Food GmbH
für die gute Partnerschaft.



Gemeinsam neue Wege gehen.

WIR MACHT'S MÖGLICH.



Die ganze Story auf
wirmachtsmöglich.at

SCN-Nachrichten



SCN – ZSP 6:0 (3:0)

In der 1. Runde des BVF-Cup trafen wir auf den Ligakonkurrenten aus Zemendorf, der, wie zuvor in Medien angekündigt, aber nur mit der U23 antrat und somit kein Gradmesser für den Meisterschaftsauftritt gegen Marz war.

Nach 15 Minuten war die Partie durch Tore von Szileszki, Haladej und Tanyi entschieden. Danach ging es weiter wie auf einer schiefen Ebene Richtung ZSP-Goalie Wilfing, aber weitere Tore fielen erst in der zweiten Hälfte durch Toth sowie Haladej (2). Trotz allem eine gute Einheit, um Abläufe im Spiel zu automatisieren und auch den Kaderspielern Einsatzminuten zu geben. Mit etwas Nachdruck und Konsequenz im Abschluss hätte das Spiel auch zweistellig ausgehen können. Somit steht der SCN in der 2. Runde, die für 20.08. angesetzt ist.

SCN – Marz 5:0 (2:0)

In der ersten Runde der Meisterschaft kam es gleich zu einem Bezirksderby gegen einen Geheimfavoriten für den Aufstieg, welches mit einem überzeugenden Sieg für den SCN endete.

Trotz strömenden Regens war die Mannschaft von Beginn an voll da und Neuzugang Mark Szileszki brachte uns mit einem Zaubertor früh (9. Minute) in Führung. Danach war das Spiel ausgeglichen, wobei wir - bis auf einen Lattenschuss - wenig zuließen. Kurz vor der Pause traf Szileszki zum 2:0. Nach dem Seitenwechsel sorgte ein Doppelpack von Beni Tanyi und Kapitän Emil Haladej für die Vorentscheidung. Danach entwickelte sich wieder ein ausgeglichenes Spiel, ehe Gabor Nagy für den Endstand sorgte. Alles in allem war es eine klare Angelegenheit für den SCN.



Der SCN bedankt sich bei Reinhard Merkatz für die Verpflegung der VIP's mit einer Schmankerlplatte vom Heurigen Steiger sowie Obmann Mike Schürgerl für die Matchballspende.



Neues aus dem Nachwuchs

Auch wenn die Mädchen und Jungs schon wieder voll im Training für die neue Saison sind, wollen wir kurz die vergangene Saison abschließen.

Die U15 schloss die Landesliga mit dem hervorragenden zweiten Platz ab. Beide U12 Mannschaften – auch wenn es offiziell keine Tabellen gibt – konnten im Frühjahr ihre Gruppen gewinnen und haben dies beim Saisonabschluss am Sportplatz auch ausgiebig miteinander gefeiert.



Auch alle anderen Mannschaften - U10-Mädchen, U10-Burschen, U8-Burschen sowie die Bambinis - waren mit Begeisterung bei der Sache und haben weitere Fortschritte gemacht, sodass die Zukunft des Vereins mit Eigenbau-spielern gesichert scheint.

Übertrittszeit Sommer 2025 und Vorschau Saison 2025/26

Aufgrund der erfolgreich absolvierten Frühjahrs-Saison war der Fokus darauf ausgerichtet, den Kader so gut wie möglich zu halten und nur punktuell Änderungen vorzunehmen. Das ist im Großen und Ganzen gelungen, da uns nur Thierry Ahissan (Schattendorf), Julian Kleibensturz (Oberpetersdorf/Schwarzenbach) und Stefan Mucalica (Pitten) verlassen haben und wir diese durch Mark Szilewski (Oberpullendorf, rechts im Bild) sowie Mathias Richter (Steinbrunn, links im Bild) sowie Hochziehen von U23-Spielern (A. Ruisz, F. Polanz und P. Höne) ausgleichen konnten. Die Zielsetzung seitens des Vorstands sowie innerhalb des Trainerteams ist daher wieder ein Top 5-Platz.



SC Neudörf - Meisterschaftstermine Herbst 2025

Fr	1-Aug.	17:30/19:30	SCN	-	ASK Marz
Fr	8-Aug.	18:00/20:00	SV Drassmarkt	-	SCN
Do !!	14-Aug.	18:00/20:00	SCN	-	USC Pilgersdorf
Sa	23-Aug.	16:00/18:00	SV Schattendorf	-	SCN
Fr	29-Aug.	17:30/19:30	SCN	-	FSG Oberpetersdorf/Schwarzenbach
Fr	5-Sept.	17:30/19:30	SPG Drassburg/Mattersburg 1b	-	SCN
Fr	12-Sept.	17:30/19:30	SCN	-	SPG Kaiserdorf/Markt St. Martin
Sa	20-Sept.	14:00/16:00	SV 7023 Z-S-P	-	SCN
Fr	26-Sept.	17:30/19:30	SCN	-	ASKÖ Kobersdorf
Fr	3-Okt.	17:30/19:30	SCN	-	SV Rohrbach
Sa	11-Okt.	16:00/18:00	Neutral	-	SCN
Fr	17-Okt.	17:30/19:30	SCN	-	SV Lackenbach
Sa	25-Okt.	15:00/17:00	SV Oberloisdorf	-	SCN
Fr	31-Okt.	17:30/19:30	SCN	-	SC Lockenhaus/Rattersdorf
Fr	7-Nov.	17:30/19:30	ASV Pötsching	-	SCN
Do !!	13-Nov.	17:30/19:30	SCN	-	SC Bad Sauerbrunn 1b

I Beratung
I Planung
I Bauaufsicht
I Gutachten

ARCHITEKT
ZACHMANN
ZT-GmbH



A. Hauptstraße 47/2 | 7201 Neudörf | T. +43 2622 26500 | E. office@zachmann.at | W. www.zachmann.at



FILMVORFÜHRUNG

“Projekt Marmor - Verdrängt und Vergessen”

Mit dem Neudörfler Filmproduzenten Fynn Prünster
und seinem Kollegen Artur Irmner

Dienstag, 16.09.2025, 18:30 Uhr, Martinihof Neudörfl, Rathausplatz 4

EINLADUNG ZUR FILMVORFÜHRUNG
ANLÄSSLICH DER 80-JÄHRIGEN BEFREIUNG (1945-2025)

“Projekt Marmor – verdrängt und vergessen” Ein Film von Fynn Prünster und Artur Irmner

Die Filmemacher Fynn Prünster und Artur Irmner sowie die Gemeinde Neudörfl laden zur Filmvorführung der Dokumentation über das KZ-Außenlager Peggau (Steiermark).

Der 52-minütige Film beleuchtet die Geschichte des größten KZ-Außenlagers in der Steiermark in Peggau und setzt sich mit dem heutigen Umgang mit diesem schwierigen Erbe auseinander.

Nach der Filmvorführung folgt eine geschichtliche Einordnung von Historikerin Susanna Steiger-Moser sowie eine Diskussionsrunde mit den beiden Filmemachern.

Begrüßung durch Bürgermeister Dieter Posch
Moderation von Gemeindevorstand Martin Gieffing

EINTRITT: FREIE SPENDE

